

04.06.2025 / KW 23 / www.tips.at

SIE SUCHEN den passenden Käufer für Ihre Immobilie? 



Wir garantieren den optimalen Käufer und vermitteln auch Ihre Immobilie erfolgreich! 

RE/MAX
Innova Immobilien GmbH / remax-innova.at



Foto: Tips/antlinger

Rettungshunde Um für den Ernstfall perfekt vorbereitet zu sein, übte die Oberösterreichische Rettungshundebri-
gade drei Tage in Maria Schmolln. Knapp 70 Hundeführer und Helfer aus ganz OÖ waren mit ihren Vierbeinern vor Ort. Seite 2

Rallye Dakar-Held hautnah zu erleben

Motorsportfans aufgepasst: Am Freitag, 13. Juni, gibt es die einmalige Gelegenheit, einen zweifachen Rallye Dakar-Sieger hautnah zu erleben. Kevin Benavides kommt in die KTM Motohall nach Mattighofen. Er führt persönlich durch die Sonderausstellung „Legends of the Dakar“. Anschließend gibt es die Möglichkeit zum gemeinsamen Ride-Out. Seite 24

Arbeitsmarkt

Im Bezirk Braunau sind aktuell 2.950 Personen arbeitslos, das sind über 20 Prozent mehr als noch im Mai 2024. >> Seite 5

Benefiz-Turnier

Die Spieler des Dartclubs Bärchis lassen ihre Pfeile am 13. und 14. Juni für Johanna aus Hochburg-Ach fliegen. >> Seite 31

JUBILÄUMSFEST 7.-8. JUNI 2025

SAMSTAG
18:00 Uhr
Festumzug
mit Festakt

SONNTAG
10:00 Uhr
Festumzug
mit Festakt

SCHÄTTNBLECH

GRASBERGMUSI

70 Jahre

**Landjugend
KIRCHBERG**

BRAUNAU • Stadtplatz 55
Tel. 07722 / 64429 • braunau@optikbauer.at
RIED • Hartwagnerstraße 5
Tel. 07752 / 80208 • ried@optikbauer.at

HÖRGERÄTE



Augustin Zandl
Hörgerätekundiger und
Diplom-Pädakustiker



MMst. Peter Ortner
Inhaber
Dipl. Pädakustiker

LANDESÜBUNG

Rettungshundebrigade aus OÖ übte in den Wäldern von Maria Schmolln

MARIA SCHMOLLN. Drei Tage im Zeichen der Spürnasen: Rund 70 Hundeführer und Helfer der Oberösterreichischen Rettungshundebrigade (ÖRHB) samt ihren Vierbeinern trafen sich zur dreitägigen Landesübung in Maria Schmolln. Im Innviertel sind zwei der insgesamt zehn Teams aus ganz Oberösterreich stationiert – die Staffel Braunau und die Staffel Schärding – die ebenfalls vor Ort für den Ernstfall probten.

von SABRINA ANTLINGER

„Für uns ist das nicht nur Übung, sondern gelebte Kameradschaft“, betont Claudia Pankratz, Landesspressreferentin der ÖRHB. Zwei Mal im Jahr trainieren die Ehrenamtlichen aus ganz Oberösterreich gemeinsam im Stationsbetrieb – diesmal in den Wäldern von Maria Schmolln, organisiert von der Staffel Braunau. Geübt wurden insbesondere Flächensuchen, bei denen vermisste Personen in unwegsamem Terrain aufgespürt werden müssen. Für die erfahrenen Hunde gab es anspruchsvolle Sonderstationen.

Jeder Hund ein Individuum

Dass jede Hundennase anders funktioniert, ist für die Teams täg-



Claudia Pankratz und Philipp Braun



Teamgespräch beim Stationenbetrieb

liche Realität. „Wir arbeiten ausschließlich mit positiver Verknüpfung“, erklärt Landesspressereferent-Stellvertreter Philipp Braun, der mit seinem Dalmatiner-Rüden Baquero bei der Staffel Kirchdorf im Einsatz ist. „Die Hunde sollen Spaß daran haben – ob Futter oder Lieblingsspielzeug als Belohnung, das ist je nach Hund unterschiedlich.“ Die Rettungshunde werden darauf trainiert, sich vor eine liegende oder hockende Person zu setzen und zu bellen – und das so lange, bis der Hundeführer mit der Belohnung eintrifft. „Das Wichtigste ist die Verknüpfung – der Hund muss verstehen, dass er das richtig gemacht hat“, ergänzt Pankratz. Dabei sei beinahe jede Hunderasse für den Einsatz als Rettungshund geeignet. „Nur nicht zu groß, der Hundeführer muss in der Lage sein, seinen Hund tragen zu können, und nicht zu klein, damit er sich im Wald nicht verletzt.“

Intensive Ausbildung

Ein Hund wird nicht über Nacht zum Lebensretter: Zwei bis drei Jahre dauert die Ausbildung – von ersten Schnüffelspielen bis zur Einsatzprüfung. Danach folgen jährliche Tests sowie regelmäßi-

ge Erste-Hilfe-Kurse für die Hundeführer. Im Ernstfall zählt jede Minute. Bei einem Einsatz werden alle Staffeln in OÖ alarmiert. Denn: „Ein Hund kann je nach Wetterlage etwa eine halbe Stunde intensiv suchen – dann braucht er eine Pause.“ So wechseln sich Teams überregional ab, bis die gesuchte Person gefunden ist – oder mit Sicherheit ausgeschlossen werden kann.

Auch die Zusammenarbeit mit

Unsere Hunde suchen mit Begeisterung – ganz ohne Zwang. Der Spaß steht im Vordergrund.

CLAUDIA PANKRATZ

Feuerwehr und Polizei ist unerlässlich. „Wir gehen nie ohne sie raus“, sagt Pankratz. Ortsansässige Einsatzkräfte sind oft entscheidend – sie kennen Gelände und Hintergründe der Vermissten.

Leidenschaft, die verbindet

Roland Sax (am Titelfoto links) von der Staffel Braunau ist seit über 15 Jahren dabei – aktuell mit seiner 1,5-jährigen Hündin Elli, die bald einsatzfähig sein soll.

„Das Zusammenspiel von Mensch und Hund fasziniert mich bis heute“, erzählt er. Über 40 Einsätze hat er erlebt, darunter besonders prägende: „Das schönste Erlebnis war ein autistisches Kind in Steyr, das wir lebend gefunden haben – da bekomme ich heute noch Gänsehaut“, sagt er sichtlich bewegt. Aber auch schwere Einsätze wie der Todfund bei einem Bundes-einsatz in Kärnten oder die Suche nach einem Braunauer Jäger kurz vor Weihnachten blieben ihm emotional im Gedächtnis.

„Wichtig ist, dass immer gefunden wird – lebend oder tot – damit die Angehörigen Gewissheit haben“, so Sax. Für die mentale Verarbeitung befinden sich gerade interne Peer-Kräfte in Ausbildung, denn „Reden hilft. Mit Leuten, die Ähnliches erlebt haben.“

Nachwuchs und Platz gesucht

Das Ehrenamt ist besonders zeitintensiv – zwei- bis dreimal pro Woche wird trainiert, dazu kommen 30 bis 40 Einsätze pro Jahr.

„Wir suchen immer neue Leute – mit oder ohne Hund“, betont Sax. Die Teamintegration sei allerdings essenziell: „Es muss passen, auch menschlich.“ Genauso wichtig ist neues Übungsgelände: „Wir sind auf wechselnde Flächen angewiesen – der Hund soll Neues erleben, nicht immer das gleiche Training.“ ■

Fakten zur ÖRHB:

10 Staffeln in ganz Oberösterreich, darunter in Braunau und Schärding, in Ried keine eigene Staffel, ca. 70 Mitglieder bei der Landesübung in Maria Schmolln, 2-3 Jahre dauert die Ausbildung eines Rettungshundes von klein auf, Einsatzarten: Vermisstensuchen in Wäldern, nach Demenzpatienten oder verirrten Wanderern, Rekordjahr 2024: 42 Einsätze



Leonhard Fürst mit seiner Dalmatiner-Hündin Meena von der Staffel Linz

FEUERWEHR

Anspruchsvolle Übung: simulierter Verkehrsunfall mit Linienbus

EGGELSBERG. Eine anspruchsvolle und eindrucksvolle Übung veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Eggelsberg: Sie simulierte einen fiktiven Verkehrsunfall, bei dem ein Linienbus in einen schweren Unfall verwickelt war. Fünfzig Einsatzkräfte waren an der Übung beteiligt.

Gemeinsam mit den Nachbarfeuerwehren Moosdorf und St. Georgen sowie mit zehn Statisten wurde ein realitätsnahe Szenario geschaffen. Fünfzehn Personen mussten aus Fahrzeugwracks gerettet werden. Das Besondere daran: Das Unfallfahrzeug befand sich in Seitenlage – und der Linienbus, zur Verfü-



Die Übung fand auf dem Firmengelände der Schlechmair GmbH statt. Fotos: FF Eggelsberg



Voller Körpereinsatz war gefragt.

gung gestellt von der Firma Schlechmair GmbH, wurde mit Flüssiggas betrieben. Für die Einsatzkräfte stellte das eine zusätzliche Gefahr dar, die während der Übung berücksichtigt werden musste.

Die Teilnehmer der Übung führten die Rettungsmaßnahmen mit einem hydraulischen Gerät durch.

Dadurch wurden mehrere Zugänge zu den verunfallten Fahrzeugen geschaffen. Die Einsatzkräfte konnten so gleichzeitig an verschiedenen Stellen arbeiten. Nur fünf Minuten nach dem Eintreffen der Feuerwehr wurde bereits die erste verletzte Person gerettet. Nach knapp 30 Minuten waren alle Personen befreit. Die

Versorgung der Verletzten übernahmen Feuerwehr-Ersthelfer und Rettungssanitäter der Feuerwehren.

Nach etwa eineinhalb Stunden endete die Übung. Bei der Abschlussbesprechung wurde deutlich: Es konnten wertvolle Erkenntnisse für den Ernstfall gewonnen werden. ■

ZAUN UND SICHTSCHUTZ
AUS ALUMINIUM UND GLAS 

**GRATIS
KATALOG
ANFORDERN**



Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT

**Ab Juni
2 Nachmittage
für Sie geöffnet**

Lambert
Bundeshaus
Gesund werden. Gesund bleiben.

Filiale
5230 Mattighofen
Stadtplatz 7
Mo/Mi/Fr 8-14 h
Di/Do 8-17 h

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**

 Bleiben Sie
am Laufenden!

KAISERALM • HIEBRUM • GWEIH & SILK • PURE • MARJO
BERWIN • WOLFF • KAISERJÄGER • STEINBOCK • LEBEK • STEHMANN • KENNY S.
MODE & TRACHT GYPSER
3+1 GRATIS (günstigstes Teil)
GROSSE SOMMER AKTION
Verlängerung
Do 12. Juni 8-18 Uhr
Fr 13. Juni 8-18 Uhr
Sa 14. Juni 8-14 Uhr
im Parkkauf Schalchen bei Mattighofen
T: +43 664 / 3018294
COUNTRY LINE • WENGER • HAMMERSCHMID • WALDORFF
LODENFREY • GLORIETTE • MAC • OLYMPIA • PIONEER



ROTKREUZ-MARKT

Spenderbereitschaft groß, aber auch Ärger

MATTIGHOFEN. Auch 2025 wurde der Rotkreuz-Markt Mattighofen bereits kräftig unterstützt. Knapp 50 freiwillige Mitarbeiter sorgen dafür, dass Menschen in finanziellen Notlagen günstig einkaufen können. Aber auch Ärgerliches kommt im Alltag der Ehrenamtlichen vor.

Besonders erfreulich: Die „Junge Generation“ der SPÖ und die Berufsschule Mattighofen haben tatkräftig Warenspenden gesammelt. Auch Warengutscheine wie etwa vom Stadtamt Mattighofen, sind laut Marktleiterin Sylvia Freischlager äußerst wertvoll: „Mit diesen können wir das Sortiment um jene Produkte erweitern, die selten gespendet werden, weil sie eine lange Haltbarkeit haben wie z. B. Zahnpaste, Hygieneartikel etc.“

Markt wird immer öfter „zugemüllt“

Doch trotz aller Unterstützung gibt es auch Schattenseiten im Alltag des Marktteams. Immer öfter werde der Rotkreuz-Markt mit einem Müllplatz oder einem Secondhand-Laden verwechselt. „Wir haben keine Abgabezäten, man kann bei einem Rotkreuz-Markt nicht einfach Waren ab-



Immer häufiger wird Müll abgestellt. ■



Sylvia Freischlager Fotos: RK/LV OÖ

stellen, schon gar nicht, wenn sie abgelaufen oder geöffnet sind. Ebenso ärgern wir uns über Haushaltswaren, Kleinmobilien, Geschirr oder getragene Kleidung. Dass sie großteils ungewaschen ist, ist erschreckend“, so Freischlager. Saubere Secondhand-Ware können in Mattighofen z. B. beim FAB in der Jahnstraße abgegeben werden oder im Altstoffsammelzentrum.

Zweimal pro Woche holen die freiwilligen Helfer gezielt Waren bei Partner-Märkten ab – aber ausschließlich nach vorheriger Absprache.

„Kauf eins mehr“-Aktion

Wer helfen möchte, hat am Samstag, 5. Juli, wieder eine besondere Gelegenheit dazu: Beim Aktionstag „Kauf eins mehr – schenk eins her“ sammeln Rotkreuz-Helfer in mehreren Supermärkten im Großraum Mattighofen gezielt Waren für den guten Zweck. Teilnehmende Geschäfte sind unter anderem: Spar Zauner (Uttendorf), Eurospar Gundertshausen, Spar und Unimarkt Mauerkirchen, Unimarkt Eggelsberg, Billa Palting und Michaelbeuern, Bipa Gundertshausen, „Da Krama z'Kirchberg“ und Nah&Frisch Friedburg. ■

WOHNBAU

Holzbaupreis für Mitarbeiter-Wohnbau

ROSSBACH. Für einen Mitarbeiter-Wohnbau aus Tannen-Massivholz in Roßbach wurde Holz Reisecker mit dem OÖ Holzbaupreis ausgezeichnet.



Der Wohnbau wurde aus Tannen-Massivholz gefertigt. Foto: Holz Reisecker

Bei dem Projekt wurde ein baufälliges Mietshaus aus den 50er-Jahren durch ein modernes, dreigeschossiges Wohnhaus ersetzt. Der nachhaltige Holzbau zeichnet sich durch die Verwendung natürlicher Materialien, einen hohen Vorfertigungsgrad und einer optimierten Flächennutzung aus. Der Bau beherbergt sechs Wohneinheiten. Das Ziel: Tradition und Innovation harmonisch zu verbinden und gleichzeitig einen möglichst kleinen CO₂-Fußabdruck zu hin-

terlassen. Auftraggeber war die Reisecker Beteiligungs GmbH. Die Holz Reisecker GmbH & Co KG, Sebastian und Johannes Reisecker sorgten für die Planung. Für den Holzbau war die Jakob Ebner Baugesellschaft m.b.H. zuständig. ■

HAK

Schüler tauchen in die Welt der Geldanlage

BRAUNAU. Wie funktioniert Geldveranlagung in der Praxis? Diese Frage stellte sich die 4a-Klasse der HAK Braunau im Rahmen eines besonderen Projekts im BWL-Unterricht – und bekam darauf nicht nur theoretische, sondern auch sehr anschauliche Antworten.

Im Fach Betriebswirtschaftslehre wurde das Thema „Wertpapiere und Börse“ zunächst im Unterricht erarbeitet. Anschließend wagten die Schüler den Schritt in die Praxis: In Kleingruppen trafen sie sich mit Kundenbetreuern lokaler Banken, um auf Basis ihres neu gewonnenen Wissens ein fiktives Investmentportfolio zu erstellen. Zur Verfügung standen ihnen dabei ima-

ginäre 100.000 Euro, die sie in Sparprodukte, Anleihen, Aktien, Fonds oder ETFs investieren konnten – ganz wie bei echten Anlageberatungen. Fachliche Unterstützung kam direkt aus den Bankfilialen. So konnten die HAK-Schüler erste Berührungs-punkte mit Finanzthemen in der Praxis sammeln. ■



Bei einer Beratung

Foto: HAK Braunau

EEG SONNENSTROM THERMENREGION INNVIERTEL

Schnelle Ersparnisse und Vorteile

INNVIERTEL. Strom vor Ort produzieren, gemeinsam nutzen und dabei Geld sparen – die Erneuerbaren Energiegemeinschaften (EEGs) machen genau das möglich.

In der Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Inn-Kobernaußerwald gibt es mittlerweile viele EEGs, die regionale Stromproduktion fördern. Die KEM unterstützt bei der Gründung und beim Betrieb solcher Gemeinschaften und setzt regionale Klimaprojekte um. Ein Vorzeigbeispiel ist die EEG Sonnenstrom Thermenregion Innviertel. Die EEG Sonnenstrom Thermenregion Innviertel zeigt, wie nachhaltige Energieversorgung, sowohl umweltfreundlich als auch wirtschaftlich sinnvoll ist. Innerhalb von nur acht Monaten



Das Team (v. l.): Michael Berger, Christian Kreuzhuber, Helmut Mann und Obmann Stefan Wimmer

Foto: EEG Sonnenstrom Thermenregion Innviertel

konnte die Gemeinde Geinberg durch die Mitgliedschaft in der EEG bei den Stromkosten eine Einsparung von über 7.500 Euro erzielen – ein beeindruckendes Ergebnis. Das zeigt, wie interessant die Mitgliedschaft der EEG Sonnenstrom Thermenre-

gion Innviertel ist. Dank günstiger Energiepreise und der Reduzierung von Netzebühren profitieren sowohl Haushalte als auch Unternehmen in der Region. Diese Initiative ist ein Beispiel dafür, wie Gemeinschaften durch gemeinsames Engage-

ment und den Einsatz erneuerbarer Energien die Umwelt schonen und gleichzeitig die eigenen Finanzen entlasten können. Für alle, die auf der Suche nach kostengünstigem und nachhaltigem Strom sind, ist diese Energiegemeinschaft eine interessante Option.

Es können alle mit einem Stromanschluss in folgenden Gemeinden der EEG Sonnenstrom Thermenregion Innviertel Mitglied werden: Geinberg, Gurten, Altheim, Aspach, Polling, Höhnhart, St. Veit, Roßbach, Treubach, St. Johann am Walde, Maria Schmolln und Mettmach, sowie Teile von Weng, Moosbach, Kirchheim und Mühlheim am Inn.

Weitere Information unter www.eegthermenregion-innviertel.at

ARBEITSMARKT

Mehr als 20 Prozent mehr Arbeitslose

BEZIRK BRAUNAU. Mit Ende Mai waren im Bezirk Braunau gesamt 2.950 Personen, davon 1.372 Frauen und 1.578, arbeitslos gemeldet. Das entspricht einem Anstieg um 546 Personen und 22,7 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat. Demgegenüber stehen 1.299 offene Stellenangebote.



Stefan Seilinger

Foto: AMS

Stefan Seilinger, stv. Leiter des AMS Braunau, weiß dazu: „Der Anstieg der Arbeitslosigkeit konsolidiert sich auf sehr hohem Niveau. Wir sehen eine überproportionale Betroffenheit bei Frauen über 55 Jahren. Dies führt mich auch auf die schrittweise Anhebung des gesetzlichen Pensionsalters zurück. Bei dieser vernünftigen Angleichung zwis-

schen Männern und Frauen trifft jetzt entsprechend eine gesteigerte Nachfrage auf weniger Angebot. Sehr positiv erscheint mir der relative Rückgang in absoluten Zahlen im abgelaufenem Monat. 85 Personen waren gegenüber dem Vergleichszeitraum (Mai 24) weniger von Arbeitslosigkeit betroffen. Es sind oftmals die kleinen Dinge, welche die Hoffnung nähren.“ ■

Waldgasthof Lindlbauer

Kulinarischer Genuss mitten in der Natur

Entdecke echte, gut bürgerliche Küche im Herzen der Natur – mit Wildspezialitäten, saftigen Steaks, Grillgerichten und vegetarischen Schmankerln.

Feiern in gemütlicher Atmosphäre

Ob Geburtstagsfeier, Familienfest oder einfach ein geselliger Abend – wir bieten Platz für bis zu 100 Gäste und verwandeln unseren großen Saal bei Bedarf zur echten Partyzone – gerne auch mit DJ!

Erholung am Holzöstersee

In der Nähe des idyllischen Holzöstersees gelegen, mit eigenem Hirschgehege und gemütlichen Gästezimmern – ideal zum Verweilen.

Reservierungen bitte unter: 06278/6663

Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

Waldgasthof Lindlbauer – Haid 2 – 5121 Tarsdorf

PFOTENHILFE

Tiere suchen ein neues Zuhause

LOCHEN. Der Tierschutzhof Pfotenhilfe Lochen ist für die zahlreichen Schützlinge immer auf der Suche nach einem guten Platz bei fürsorglichen Tierliebhabern und gibt wichtige Tipps zu Haltung, Pflege und Training der Tiere. Nähere Informationen zu den Tie-

ren gibt es im Internet unter www.pfotenhilfe.org. Interessierte melden sich bitte unbedingt bei einem Tierpfleger (0664 5415079), um einen Termin zum Kennenlernen auszumachen. Alle Tiere werden gechippt und geimpft vergeben.

(1) Jolly

Der eher kleine Mischlingsrüde Jolly wurde circa 2017 geboren. Leider hat ein Unfall in der Vergangenheit seine Spuren hinterlassen. Er hat dabei seinen Schwanz verloren und es ist ihm nicht mehr möglich, seinen Kotabsatz zu kontrollieren. Ihn schränkt das aber keineswegs ein. Er ist so ein freundlicher Wegbegleiter, der die Menschen und das Leben liebt. Mit den Artgenossen kommt er gut klar, nur die großen findet er nicht so toll.

**(2) Tommy**

Kater Tommy wurde circa 2024 geboren. Er ist nach einem schweren Autounfall als Fundtier in eine Klinik gekommen. Jetzt wartet er in der Pfotenhilfe auf eine neue Familie. Tommy sollte jetzt in Wohnungshaltung leben.



Fotos: Pfotenhilfe

(3) Cody

Australian-Shepherd-Mischlingsrüde Cody wurde im Sommer 2022 geboren. Hundeerfahrung wäre von Vorteil. Er ist ein sehr freundlicher und liebenswerter Wegbegleiter. Mit den Artgenossen versteht er sich prima. Katzen sollten nicht mit ihm zusammen leben. ■

**Betrunkener fährt auf Felge bis Braunau**

BRAUNAU. Ein 71-jähriger aus dem Bezirk war am Samstagabend, 31. Mai, stark alkoholisiert mit einem beschädigten Auto auf der B147 unterwegs. Laut Zeugen fuhr er nur noch auf der Felge. Der Lenker gab an, auf der Fahrt „einen Rumper“ gehört zu haben. Er beleidigte einen Polizisten, verletzte sich beim Versuch, einen Seitenspiegel zu richten, und stürzte kurze Zeit später. Er wurde leicht verletzt ins Krankenhaus gebracht. Ein Alkotest ergab 1,8 Promille. Der Führerschein wurde vorläufig abgenommen.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at

**HARGASSNER**

Holzparkhaus gewinnt Gold beim OÖ Holzbaupreis

WENG. Das neu errichtete Holzparkhaus von Hargassner wurde beim renommierten OÖ Holzbaupreis 2025 mit dem ersten Platz in der Kategorie gewerbliche Bauten ausgezeichnet. Die Preisverleihung fand im feierlichen Rahmen an der JKU Linz statt.

Erstmals seit 2022 bewarben sich heuer wieder die spannendsten architektonischen Lösungen des Landes um diese renommierte Auszeichnung. Über den Sieg jubeln darf das Holzparkhaus von Hargassner mit Sitz in Weng. Das 77 Meter lange Parkhaus entstand im Zuge einer 45-Millionen-Euro-Investition in das neue Hargassner Service Center



Holzbaupreis erhalten

Foto: Hargassner

kante Fassade. Die Konstruktion spart laut Unternehmen 4.600 Tonnen CO₂ ein. Geplant wurde das visionäre Gebäude vom Rieder Architekten Andreas Matulik, umgesetzt vom Holzbauprofil Wiehag aus Altheim. Eine Split-Level-Bauweise reduziert die versiegelte Fläche um 80 Prozent. „Das schützt mehr als 11.300 Quadratmeter Grünland“, freut sich Hargassner-Projektleiter Florian Pommer. Weitere Highlights: eine 500 kWp-Photovoltaikanlage am Dach und eine stromfreie, klimaschonende Belüftung. Der Sieg beim OÖ Holzbaupreis katapultiert das Parkhaus automatisch in die Nominierung für den Staatspreis Holzbau 2026. ■

Rechnungsabschluss besser als erwartet

ÖÖ. Um 101 Millionen Euro besser als erwartet ist der Rechnungsabschluss des Landes ÖÖ 2024. Aus einem Minus von 267 Millionen Euro wurde es ein Minus 166,1 Millionen. „Die aktuelle Lage ist alles andere als entspannt, deshalb müssen wir auch in den kommenden Jahren darauf achten, vernünftig mit dem Steuergeld umzugehen. Der Schuldendeckel, den wir als einziges Bundesland haben, ist ein wirksames Mittel“, so Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) und LH-Stellvertreter Manfred Haimbuchner (FPÖ).



Archivfoto: Land ÖÖ/Peter Mayr

Alle Inhalte
zum Thema



Große Preisunterschiede

ÖÖ. Die Arbeiterkammer ÖÖ hat bei Stundensätzen und Fahrtkosten bei Elektromonteuern und Servicetechnikern große Preisunterschiede festgestellt. Bei Elektromonteuern liegen die Sätze zwischen 64,80 und 115,26 Euro, bei Servicetechnikern kostet eine Stunde von 64,80 bis 135 Euro. Der durchschnittliche Fahrtkostenpreis lag bei 35,22 Euro, der höchste bei 90,54 Euro. Testergebnisse: ooe.arbeiterkammer.at

Alle Inhalte
zum Thema



Journalismusakademie: Grundkurs im August

ÖÖ. Berufs- und studienbegleitende Ausbildung durch Medienprofis: Im August startet der nächste Grundkurs der ÖÖ Journalismusakademie. An 14 Seminartagen lernt man die Grundlagen der journalistischen Arbeit. Die Praxis steht im Vordergrund. Infos: journalismusakademie.at

Alle Inhalte
zum Thema



Traumpaar

BEZIRK BRAUNAU. Tips präsentiert auf dieser Seite die besten Hochzeitsbilder von Brautpaaren aus der Region. Zeigen auch Sie Ihr Glück und senden Sie ein Foto vom schönsten Tag des Lebens am besten per E-Mail an redaktion-braunau@tips.at oder per Post an Tips, Stadtplatz 14, 5280 Braunau.

Das Bild sollte für den Zeitungsdruck in möglichst hoher Qualität zur Verfügung gestellt werden. Das Foto wird kostenlos in einer der nächsten Tips-Ausgaben veröffentlicht. Bei Zusendung des Bildes bitte nicht auf den Namen und Wohnort des Brautpaars sowie den Namen des Fotografen und das Datum vom schönsten Tag des Lebens vergessen.



Morice Haginger und Linda Mitterbauer aus Aspach haben einander am 29. Jänner mit einer eingetragenen Partnerschaft das Ja-Wort gegeben.

Foto: Cathleen Forstenpointner

KRANKENHAUS

Trostspender für das Spital

BRAUNAU. Seit fünf Jahren unterstützt der Verein Onkomütze Österreich das Braunauer Krankenhaus mit kostenlosen Kopfbedeckungen für Krebspatienten. Nun bedankte sich das Spital für das ehrenamtliche Engagement mit einer Spende pro übergebener Mütze.

140 neue Onkomützen brachte Marianne Schuller im Namen des Vereins im Mai mit – je 70 für die Onko-Ambulanz und die Innere Medizin 2. Die bunten Mützen in verschiedenen Größen helfen Betroffenen, mit den sichtbaren Folgen der Chemotherapie besser umzugehen. „Gerade Haarausfall ist häufig sehr belastend“, erklärt DGKP Anna Pumberger vom onkologischen Pflegeteam. Der Verein verteilt auch „Sorgenwürmchen“ und „Port-Kissen“. ■



Foto: Krankenhaus Braunau

V.l.: DGKP Gerlinde Webersberger, Marianne Schuller (Verein Onkomütze) und DGKP Anna Pumberger

Eröffnung 13.6.25

Festival der Regionen, 13.–22. Juni 2025,
Braunau am Inn



fdr.at

Heimatgefühl

Du liebste Heimat mein,
immer möchte ich dein Eigen sein.

Dort wo meine Wiege stand,
die Mutter mich führte an der Hand,
als ich meine ersten Schritte wagte,
im schönsten Wiesengrunde,
und die Vöglein sangen zu jeder Stunde.

Da wo ich zur Schule gegangen bin,
zieht es mich immer wieder hin.
Alle kennen sich beim Namen,
in Freud und Leid halten sie fest zusammen.

Jeden Weg, jeden Baum
erkenne ich im Traum.

Jugend und Gesundheit, die schönsten Gaben der Welt,
ließen mich wachsen unterm heimatlichen Himmelszelt.

Alle Tage darf ich schauen pur,
Gottes herrliche Natur.

Und wenn sich die goldene Sonne spiegelt im tiefblauen See,
ich die Leuchtkraft der nahen Berge seh,
dann zieht mich kein Fernweh je hinaus,
denn die Sterne leuchten am schönsten zuhause.

*Lesergedicht von
Rosalinde Ratkowitsch, St. Pantaleon*



Bei einer Gstandlweg-Wanderung wurde die Eröffnung gefeiert.

Foto: Privat

AUSTAUSCH

Platz der Begegnung feierlich eröffnet

HANDENBERG. In Handenberg gibt es einen neuen „Platz der Begegnung“. Das wurde gefeiert.

Der Platz vor der Volksschule wurde in den letzten Monaten umfassend erneuert. Jetzt laden gemütliche Sitzgelegenheiten und eine liebevoll umgesetzte Begrünung zum Verweilen ein. Es soll ein Ort des Austauschs und

der Nachbarschaft sein. Im Zuge der Eröffnung fand auch eine Gstandlweg-Wanderung statt. Zahlreiche Teilnehmer folgten der Einladung des Vereins Liebenswertes Handenberg. Entlang des Weges wurden traditionelle Gstandl und regionale Volksmusik zum Besten gegeben. Außerdem gab es kulinarische Schmankerl. ■

Wissen Sie, wie sich ultraschnelles Internet anfühlt?

WIR ZEIGEN ES IHNEN!

Auf unserer Glasfaser-Infrastruktur starten die **symmetrischen** Tarife bei **300 Mbit/s** und bieten **ultraschnelles** Internet für die **ganze Familie**. Jetzt auf **bbooe.at** Verfügbarkeit prüfen und **bestellen!**

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



AK-PREISVERGLEICH

Preisunterschiede von bis zu 108 Prozent bei Elektromontoure

BEZIRK BRAUNAU. Wer aktuell eine Elektrofirma beauftragt, sollte vorher genau hinschauen: Eine aktuelle Erhebung der Arbeiterkammer Oberösterreich (AK) zeigt deutliche Preisunterschiede bei Stundensätzen und Fahrtkosten von Elektromontoure und Servicetechnikern. Die Erhebung vom Mai ergab Preisunterschiede von bis zu 108 Prozent.

Insgesamt wurden 105 Betriebe unter die Lupe genommen, darunter auch vier Unternehmen aus dem Bezirk Braunau. Die Stundensätze schwanken je nach Anbieter und Tätigkeit stark: Bei Elektromontoure lagen die

Preise zwischen 64,80 Euro und 115,26 Euro, bei Servicetechnikern reichten sie sogar bis zu 135 Euro pro Stunde. Auch die Fahrtkosten für Anfahrten von zehn Kilometern oder 15 Minuten Wegzeit zeigen enorme Unterschiede: Der Durchschnittspreis liegt bei 35,22 Euro, der Höchstwert bei stolzen 90,54 Euro.

Im Bezirk Braunau bekommt man den günstigsten Elektromonteur für 70,80 Euro bei einem Betrieb in Eggelsberg, den teuersten für 79,20 Euro in Braunau. Bei den Servicetechnikern geht die Preisspanne weiter auseinander: von 73,80 bis 118,80 Euro. Während man beim günstigsten Betrieb nur rund 17 Euro für die Fahrtkosten rechnen muss,



Elektromonteur Foto: stock.adobe.com/Lazy_Bear

muss man beim teuersten mehr als 70 Euro alleine für die Fahrt hinblättern.

Zudem stellte die AK fest, dass sich die Stundensätze im Durchschnitt um fünf Prozent und die Fahrtkosten um zwölf Prozent gegenüber dem Vorjahr erhöht haben.

AK-Tipp: Mehrere Angebote einholen

Die Konsumentenschützer der AK raten dringend, mehrere Kostenvoranschläge einzuholen. Wichtig sei, auf eine detaillierte Aufschlüsselung der Kosten zu achten – also auf Arbeits-, Material- und sonstige Leistungen. Ein verbindlicher Kostenvoranschlag darf vom Unternehmen nicht überschritten werden – andernfalls muss der Kunde informiert werden. Wird der Kostenvoranschlag als „unverbindlich“ deklariert, darf er in der Regel nur um zehn bis 15 Prozent übertragen werden. Wird keine Information über höhere Kosten gegeben, verliert der Betrieb den Anspruch auf die Mehrkosten. ■

Die neue App: **Tips Shorts** – News, die passen!

Gewinnspiel

Jetzt gratis im App Store downloaden, Screenshot an gewinnspiel@tips.at senden und eine Tips-Ballonfahrt für zwei Personen gewinnen!

KOMPAKT
REGIONAL
MEHRSPRACHIG



tips.at/shorts





Frühlingsfest der Pensionisten Das traditionelle Frühlingsfest des Pensionistenverbands Oberösterreich fand in Roßbach statt. Ortsgruppen-Obfrau Gerti Kirchtag begrüßte zahlreiche Ortsgruppen und Ehrengäste. Die größte Pensionisten-Gruppe war aus St. Johann angereist. Das wurde mit einem großen Kuchen belohnt. Das Team der Ortsgruppe Roßbach versorgte die Gäste kulinarisch. Für Musik sorgten die „Nussi Brothers“.

Foto: SPÖ/PV

Schönstes Trachtenfoto



Elisabeth aus Braunau
Foto: Juls_fotografiert



Julia aus Schärding
Foto: Die Lichtbox



Karina aus Ried
Foto: privat



Stella-Isabel aus Braunau
Foto: Pötzelsberger



Anna aus Schärding
Foto: Stefan Glase



Silvia aus Ried
Foto: privat

Mitmachen & abstimmen auf tips.at/tracht



MEINUNG

Leserbrief anlässlich des Weltmilchtages

Kann man heutzutage Milch noch mit gutem Gewissen trinken?

Eine Antwort, die sich jeder selbst suchen sollte, um sie sich nicht von sogenannten Tierschützern aufdrängen zu lassen. Meine schöne Kindheit durfte ich auf einem Bauernhof erleben und es war bei uns immer das Wohl der Tiere an oberster Stelle. Meine Eltern haben sich für diese Aufgabe aufgeopfert und nun mache ich dies ebenso.

Wenn ich kritisiert werde, dass wir den Kälbern die Milch stehlen, dann frage ich mich schon, wie man auf so einen Schwachsinn kommt. Als Biobetrieb darf man keinen Milchersatz füttern und unsere Kälber bekommen ausschließlich die Milch der Mutter und das zur Genüge. Wer etwas von Milchviehhaltung versteht, sollte wissen, dass da noch viel Milch übrig bleibt. Wie dumm wäre es, dieses hochwertige, gesunde und mühevoll hergestellte Lebensmittel nicht zu nutzen? Sind uns die „Nutztiere“ nicht schon in der Bibel als solche empfohlen worden? Hat nicht jedes Lebewesen seinen Beitrag im sozialen Gefüge zu tragen? Wir müssen ja auch eine Leistung erbringen, um unser Auskommen zu sichern; darf man dies nicht auch vom Tier erwarten? Seit über 30 Jahren bewirtschaften wir unseren Biobetrieb und während andere in Urlaub fuhren, haben wir ständig den Stall umgebaut, verbessert und den neuesten Vorlagen angepasst. Tierwohl ist kein neues, vom Handel erfundene Wort, dieses wurde seit Generationen von Bauern weitergegeben und verbessert. Die für eine gute Tierhaltung gewünschten „ethischen Freiheiten“ werden mehr als erfüllt und sind gesetzlich gere-

gelt. Beim Menschen gibt es das leider nicht und die Ärmsten müssen in untragbaren Zuständen leben. Darf eine Gesellschaft sich anmaßen, uns zu kritisieren, weil wir die Kälber von den Kühen trennen, währen sie ihre Kinder bereits mit einem Jahr oft schon in Kinderkrippen geben, wo sie von Fremden gefüttert, gewickelt und versorgt werden? Es gibt immer gute Gründe, etwas zu tun, aber man sollte sich auch darüber ehrlich und ernsthaft informieren und dann erst eine eigene Meinung bilden.

Wenn ich dann im sozialen Netzwerk lese, als ein junger Landwirt mit seinem Traktor tödlich verunglückte: „Wieder einer weniger, ein Umweltverschmutzer und Tierquäler“, dann frage ich mich schon, was passiert gerade mit unserer Gesellschaft, was ist Empathie, Respekt und Moral?

Heute ist Weltmilchtag und Milch ist wohl das hochwertigste Lebensmittel, das die Natur jemals erfunden hat. Sie ist einzigartig, man kann unzählige Produkte daraus zaubern und sie sicherte uns in schlechten Zeiten das Überleben. In der gesunden Zusammensetzung, der Natürlichkeit und vor allem im Geschmack wird ihr kein Ersatz jemals das Wasser reichen können und ich hoffe, den Tag nie zu erleben, wo ich mich nicht mehr für echte Milch entscheiden kann.

von **Elfi Erbschwendtner**
Biobauerin aus St. Pantaleon

Senden Sie Ihren
Leserbrief an:

redaktion-braunau@tips.at
oder per Post an „Tips“,
Stadtplatz 14, 5280 Braunau





Helga und Christine sind ehrenamtliche Modeberaterinnen.

Foto: ORA International

JUBILÄUM

ORA-Flohmarkt feiert fünfjähriges Bestehen

MAUERKIRCHEN. Der ORA-Flohmarkt Mauerkirchen feiert Jubiläum: Seit fünf Jahren wird hier nicht nur gestöbert und geshopppt, sondern auch Gutes getan. Im Juni 2020 eröffnet, ist der Ganzjahresflohmarkt der Hilfsorganisation ORA mittlerweile eine feste Größe in der Region.

„Wir blicken stolz und dankbar auf die vergangenen fünf Jahre zurück“, so die Flohmarktleiterin Erika Hötzenuer. „Dieses Jubiläum feiern wir mit einem ganzen Aktionsmonat.“ Der Juni ist Geburtstagsmonat: Bis 30.

Juni kosten T-Shirts nur zwei Euro, Sommerkleider fünf Euro und Jeans vier Euro. Die gesamten Einnahmen fließen in Hilfsprojekte von ORA in Krisenregionen wie Jemen, Ukraine und Syrien, wo vor allem Kinder dringend Unterstützung brauchen.

Der ORA-Flohmarkt in der Spitzgasse 28a bietet auf 550 Quadratmetern eine große Auswahl an Kleidung, Hausrat, Büchern, Spielzeug und mehr. Geöffnet ist mittwochs (9 bis 13 Uhr), freitags (9 bis 17 Uhr) und jeden ersten Samstag im Monat (9 bis 13 Uhr). ■

Produkte live vor Ort erleben:
Schaauraum A-4754 Andrichsfurt

* Stattpreise sind die Listenpreise / UVPs des Herstellers / Lieferanten.

BRANDSCHUTZ

Neuer Mieter im Techno-Z Braunaу

BRAUNAU. Das Techno-Z Braunaу wächst weiter: Mit der Brandschutz Projekt ME GmbH von Martin Elze zieht ein neues, spezialisiertes Dienstleistungsunternehmen ins Technologiezentrum ein.

Der gebürtige Deutsche berät mit seinem Team Bauherren, Infrastrukturträger wie ÖBB oder Asfinag sowie Industriebetriebe in allen Fragen des passiven baulichen Brandschutzes – und das bereits vor Baubeginn und während der Bauphase. Besonders wichtig sei ihm laut eigener Aussage partnerschaftliches Arbei-

ten auf Augenhöhe, eine fundierte Beratung sowie Verlässlichkeit und Pünktlichkeit.

Warum sich Elze für das Techno-Z in Braunaу entschieden hat: Es biete genau das richtige Umfeld: die gute Verkehrsanbindung, flexible Infrastruktur und direkten Kontakt zu anderen Unternehmen.

In seinem neuen Büro will er nun bestehende Kunden intensiver betreuen, neue Projekte aufbauen und sich im Netzwerk vor Ort einbringen. „Einen Überblick habe ich mir bereits verschaffen können“, sagt der neue Mieter schmunzelnd. ■



Martin Elze (3.v.r.) erhielt den symbolischen Schlüssel als neuer Mieter. Foto: Techno-Z

ENGLPUTZEDER



Diese und weitere Angebote entdecken

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ALTHEIM

GEBURT: eine **Valentina**, am 26. Mai; Eltern: Elisabeth Priewasser und Patrick Mair



TODESFALL: **Frieda Friedl** ist am 23. Mai 2025 im 97. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Wimmer

BRAUNAU

GEBURT: eine **Jamal**, am 29. Mai; Eltern: Barakat Abrash und Dhuhaal Jorans



TODESFALL: **Maria Angermeier**, Ranshofen, ist am 20. Mai 2025 im 82. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Heller-Sporer



TODESFALL: **Karl-Heinz Schneider** ist am 23. Mai 2025 im 62. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Heller-Sporer

BURGKIRCHEN



GEBURT: eine **Marie Elisabeth**, am 25. Mai; Eltern: Jacqueline Bernroitner und Wolfgang Fimberger
Foto: BabySmile



TODESFALL: **Johann Haberfellner** ist am 27. Mai 2025 im Alter von 95 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Wimmer

GILGENBERG



GEBURT: eine **Emilia**, am 24. Mai; Eltern: Anja Reisecker und Gerald Reschenhofer
Foto: BabySmile

HELPFAU-UTTENDORF

GEBURT: eine **Leonie**, am 28. Mai; Eltern: Petra und Roman Schachner

JEGING

GEBURT: ein **Gabriel Markus**, am 29. Mai; Eltern: Carmen und Markus Braunstein



TODESFALL: **Theresia Maak** ist am 25. Mai 2025 im Alter von 84 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Eder

LENGAU



TODESFALL: **Bruno Prosser**, Schneegattern, ist am 25. Mai 2025 im 93. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Eder

MARIA SCHMOLLN

GEBURT: eine **Laura**, am 29. Mai; Eltern: Karin und Benjamin Schweinzer

MOOSBACH



TODESFALL: **Josef Vierlinger** ist am 22. Mai 2025 im Alter von 87 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Wimmer

NEUKIRCHEN



TODESFALL: **Alois Hitzinger** ist am 27. Mai 2025 im 65. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Esterbauer

OSTERMIETHING



TODESFALL: **Elfriede Menghin** ist am 20. Mai 2025 im 83. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Esterbauer

PALTING



TODESFALL: **Maria Maislinger** ist am 20. Mai 2025 im 91. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Eder

PFAFFSTÄTT



GEBURT: eine **Anika**, am 30. Mai; Eltern: Tanja Taferner und Thomas Hofstätter
GEBURTSTAG: **Margaretha Matejka** (102)

PISCHELDORF



TODESFALL: **Johann Färberböck** ist am 25. Mai 2025 an seinem 84. Geburtstag verstorben
Foto: Bestattung Hoppenberger

POLLING



TODESFALL: **Theresia Zweimüller** ist am 29. Mai 2025 im 85. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Wimmer

ROSSBACH



GEBURTSTAG: **Georg Mayr** (90)
Foto: privat

SCHWAND

GEBURT: eine **Kara Eileen**, am 1. Juni; Eltern: Anarada-Biana und Madalin-Mirel Mosteoru
GEBURTSTAG: **Helmut Hessenberger** (85)

ST. PANTALEON



TODESFALL: **Ivica Simic**, Riedersbach, ist am 27. Mai 2025 im Alter von 62 Jahren verstorben
Foto: Bestattung Esterbauer

ST. PETER

GEBURT: eine **Delia-Melania**, am 23. Mai; Eltern: Bertia und Nicolae Lacramioara-Gabriela



TODESFALL: **Johann Grasl** ist am 23. Mai 2025 im 85. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Manhartseder-Krisai e.U.

TREUBACH

GEBURTSTAG: **Alois Epner** (94)

WENG



TODESFALL: **Engelbert Ecker** ist am 28. Mai 2025 im 91. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Wimmer



Foto: Thomas Petter

Spende Mit der Komödie „Kaviar trifft Currywurst“ feierte die Theatergruppe St. Peter drei erfolgreiche Spielwochenenden. Bereits nach nur zwei Tagen im Vorverkauf waren sämtliche Veranstaltungstermine restlos ausgebucht. Besonders erfreulich: Durch die Benefizvorstellung am 8. April konnte der Verein „Cure MCOPS12“ mit einer Spende von 4.200 Euro unterstützt werden.



Doppelte Spende Die Goldhaubengruppe Tarsdorf spendete 2.000 Euro für wohltätige Zwecke. 1.000 Euro gingen an eine Familie aus Mauerkirchen, die nach dem Hochwasser Unterstützung benötigt. Zudem helfen die Goldhauben-Mitglieder mit 1.000 Euro bei der Orgel-Restaurierung in der Tarsdorfer Pfarrkirche. Goldhauben-Obfrau Annemarie Sommerauer überreichte einen der beiden Schecks an Kooperator Franziskus Schachreiter.

Foto: Privat

AMTSEINFÜHRUNG

Historischer Moment für OÖ Polizei: Eine Frau als Bezirkskommandantin

OÖ. Eine Frau als Bezirks-Polizeikommandantin hat Oberösterreich noch nie gesehen – bis jetzt: Die Innviertlerin Petra Schmied hat am Montag ihr Dekret überreicht bekommen und ist nun offiziell Chefin über sieben Dienststellen und 90 Polizisten im Bezirk Rohrbach.

Rückwirkend mit 1. Mai wurde die 41-Jährige, die gebürtig aus Schärding stammt und nun in Ried lebt, in ihr neues Amt befördert. Bei der Amtseinführung in der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach begrüßte auch Bezirkshauptmann Valentin Pühringer Majorin Petra Schmied und wünschte sich für die Zusammenarbeit ein gutes Miteinander:



v. l.: Rohrbachs Bezirkshauptmann Valentin Pühringer, Bezirks-Polizeikommandantin Petra Schmied, Landespolizeidirektor Andreas Pilsl

Foto: Hanner

„Wir hier in Rohrbach haben eine lange Tradition mit weiblichen Führungskräften und sind voller Zuversicht, dass auch dieser gemeinsame Weg ein guter wird“, sagte er mit Anspielung auf seine Vorgängerin als Bezirkshauptfrau, Wilburg Mitterlehner.

Frauen tun der Polizei gut

Landespolizeidirektor Andreas Pilsl überreichte das Dekret. Er betonte: „Frauen bereichern die Polizei und tun ihr gut. Petra Schmied ist seit 2005 bei der Polizei und hat in ihren Jahren in Schärding und Braunau viel Ba-

sisarbeit gemacht. Viele Jahre lang war sie auch im Staatschutz in Oberösterreich tätig. Es gibt also nicht viel, was sie noch nie gesehen hat!“

Pilsl erwartet sich von der ersten weiblichen Bezirkskommandantin in Oberösterreich, dass sie vorangeht, ihren Kollegen den Rücken stärkt und eine Chefin zum Angreifen ist.

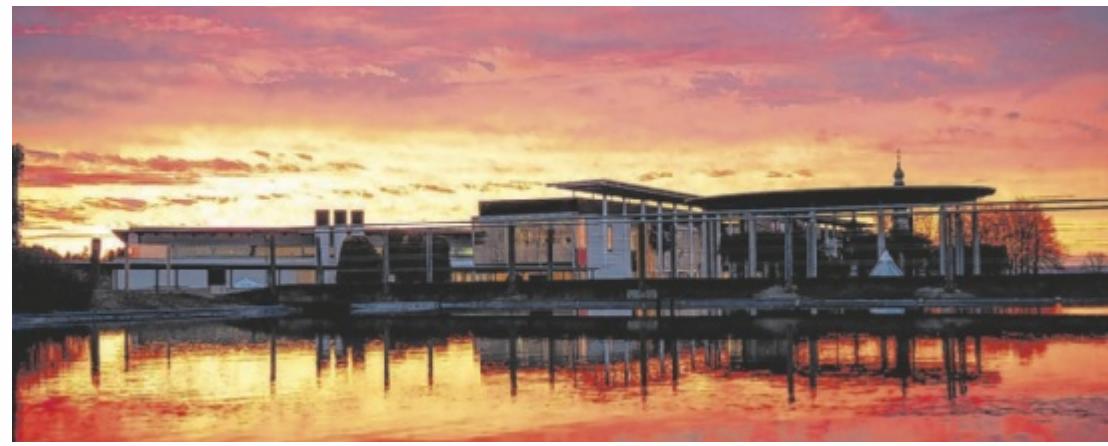
„Es ist mir eine große Ehre, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen“, so Schmied. Noch kaum wo sei sie so offen aufgenommen worden, wie jetzt in Rohrbach. „Ich werde mich dafür einsetzen, die Sicherheit im Bezirk und das Vertrauen der Bürger in die Polizei aufrechtzuerhalten“, versprach sie. ■

SOMMERSONNENWENDE

Geinberg on Fire am 21. Juni: Chillout Vibes, Barbecue und Spa

GEINBERG. Das Spa Resort Geinberg startet zum längsten Tag des Jahres eine neue Eventreihe.

Das Thermalbecken outdoor sowie die Arena werden zum Chill-Out Bereich und damit zum Lieblingsplatz für alle, die zu gut gelaunten Sommerklängen einen entspannten und lässigen Abend verbringen möchten. Für's Gehör ist ein Team von Life Radio mit an Bord, für die Seele zaubert das Team aus dem Bereich Sport und Fitness zwei wohlende Entspannungsprogramme zum Mitmachen (auch für Anfänger geeignet) und für den guten Geschmack sorgt das Barkeeper-Team sowie der Küchenchef an der Grill-



Quasi zur Feier des Tages hat die Therme Geinberg am 21. Juni bis Mitternacht geöffnet.

Foto: Spa Resort Geinberg / Tobias Gast

station. Ein absolutes Highlight wird die Licht- und Feuershow mit großem Funkenfeuer-Finale mit Start um 22.30 Uhr. Das Event-Ticket beinhaltet einen

Welcome Drink „Geinberg Fire“ (mit/ohne Alkohol), den Zutritt zum Chill-Out Bereich sowie der ganzen Therme ab 16 Uhr. Das Ticket ist gültig bis Mitternacht,

denn das Spa Resort Geinberg hat am 21. Juni ausnahmsweise bis 00.00 Uhr geöffnet. Infos und Tickets im Shop bzw. unter sparesortgeinberg.at ■ Anzeige

INTERVIEW

„Kinder für Kinder“ – ein Schulprojekt, das Hoffnung baut

KOPFING. Was mit einer Haussammlung und dem Herzenswunsch eines Kindes begann, wurde zu einem beeindruckenden Bildungsprojekt in Mosambik. Theresia Kainz, Direktorin der Volksschule Kopfing, erzählt im Interview, wie „Criança para Criança“ entstanden ist – und warum sie sich bis heute mit ganzer Kraft engagiert.

von SABRINA KASTENAUER

Tips: Wie kam es 2005 zur Gründung von „Criança para Criança“?

Theresia Kainz: 2004 verspürte meine damals zehnjährige Tochter den Wunsch, doch nun endlich etwas für die Kinder in Mosambik zu tun. Daraufhin sammelte sie in den Sommerferien in Kopfing im Rahmen einer Haussammlung 2.000 Euro. Dieses Geld übergaben wir im November an den mosambikanischen Priester Miguel Moto, der zu diesem Zeitpunkt in Italien studierte. Meine Tochter gab ihm das Geld mit den Worten: „Miguel, das musst du für Kinder in deiner Heimat verwenden.“ So geschah es. Er übergab das Geld an die Ordensschwester Justina Camilo und diese begann, ein vom Bürgerkrieg zerstörtes Gebäude zu adaptieren, um dort eine Vorschule zu gründen. Der Name Criança para Criança (Kinder für Kinder) entwickelte sich erst etwas später, als Kopfinger Schüler das Projekt durch verschiedene Aktionen unterstützten.

Tips: Was hat Sie persönlich dazu bewegt, sich für Kinder in Mosambik zu engagieren?

Kainz: Unsere Familie flog in den Sommerferien 2005 nach Mosam-



Seit 20 Jahren setzt sich Theresia Kainz aus Kopfing mit ihrer Familie und zahlreichen Unterstützern für ihr Herzensprojekt in Mosambik ein und ermöglicht damit hunderten Kindern den Zugang zu Bildung.

Foto: privat

bik, um zu sehen, was meine Tochter da ins Rollen gebracht hat. Damit war klar, das Projekt so weit wie möglich weiterhin zu unterstützen.

Tips: Wenn Sie auf fast 20 Jahre Projektarbeit zurückblicken – welche Meilensteine sind für Sie besonders bedeutend?

Kainz: Der Neubau der Schule 2009/10, als es immer noch nur als Volksschule gedacht war. 2011 wurde das Erdgeschoß fertiggestellt und 379 Kinder konnten unterrichtet werden. Auch der erste Stock wurde nun gemauert. 2015 begann schließlich der Bau der Secondary school.

Tips: Welche Herausforderungen mussten Sie im Laufe der Jahre überwinden?

Kainz: Es gab Jahre, da forderte das Projekt beinahe meine gesamte Freizeit. Viele verschiedene Projektansuchen mussten gestellt werden, um die Schule weiterzuentwickeln. Örtliche Behörden versuchten immer wieder einmal, uns zu ärgern, indem sie Geld forderten.

Tips: Wie ist die Situation aktuell vor Ort – was läuft gut, wo gibt es noch Bedarf?

Kainz: Ich bin immer wieder erstaunt über die Toporganisation in der Schule. Sie funktioniert in den Grundzügen genau so wie bei uns, das heißt, es gibt Lehrpläne, Stundenpläne, Klassenbücher. Bedarf gibt es derzeit wieder oder noch bei der Infrastruktur: Die Secondary school ist ein dreigeschossiges Gebäude, der dritte Stock ist noch im Rohzustand, den möchten wir mit Hilfe beziehungsweise Unterstützung unserer Gönner weiter ausbauen.

Tips: Welche Rolle spielt die Unterstützung aus Kopfing und Umgebung für das Projekt?

Kainz: Die Unterstützung jedes Einzelnen spielt eine große Rolle. Gott sei Dank gibt es viele Privatpersonen aus Kopfing und Passau, die dieses Projekt mittragen. Auch Schulkinder leisten immer wieder einmal einen wesentlichen Beitrag. Meine Schwiegermutter bäckt seit Jahren zur Weihnachtszeit hunderte von Leberknödeln. Jeder, der sie

kaufte, unterstützt – denn der gesamte Wareneinsatz wird von unserer Familie übernommen.

Tips: Was nehmen Sie persönlich aus Ihren regelmäßigen Besuchen in Mosambik mit?

Kainz: Es ist immer wieder erstaunlich, wie dort das Leben funktioniert. An unserer Schule zahlen die Eltern, die Schulgeld bezahlen können, andere bezahlen nicht. Das ist bekannt und trotzdem funktioniert es. Wir haben Baumaterial auch von muslimischen Geschäftsleuten, auch sie strecken die Ware vor und wir bezahlen, wenn wir wieder Geld haben. In diese Zufriedenheit, Dankbarkeit und Lebensfreude tauge ich immer wieder gerne ein. ■

Infoabend

i

Bei einem Infoabend am Donnerstag, **5. Juni**, um 19.30 Uhr in der Volksschule Kopfing gibt Theresia Kainz spannende Einblicke in das Schulbauprojekt in Quelimane, Mosambik. Sie berichtet von den ersten Ideen und Herausforderungen, über die Bauphase bis hin zur aktuellen Entwicklung vor Ort.

AUSTAUSCH

Mamma Forum Innviertel im Zeichen der Brustgesundheit

INNVIERTEL. Fachlich fundiert, interdisziplinär und praxisnah: Das 4. Mamma Forum Innviertel bot einmal mehr eine wertvolle Plattform für den Austausch rund um das Thema Brustgesundheit.

Die Leiter der drei Brustgesundheitszentren im Innviertel – Oberarzt Peter Wurm (Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried), Primar Gottfried Hassenöhr (Krankenhaus St. Josef Braunau) und Oberarzt Peter Prötsch (Klinikum Schärding) – begrüßten zahlreiche Teilnehmer aus Medizin, Pflege und Therapie.

Im Mittelpunkt standen aktuelle Aspekte der Dokumentation,



Gastgeber Peter Wurm bedankt sich bei den Kollegen für die interdisziplinäre Zusammenarbeit und das gelungene 4. Mamma Forum.

Foto: BHS Ried

Diagnose, Therapie und Nachsorge bei Brustkrebs. Die Vorträge zeigten die hohe fachliche Expertise der Häuser sowie den Wert der interdisziplinären Zusammenarbeit.

Manuela Jöchtl (Klinikum Schärding) stellte das noch wenig bekannte Berufsbild der Tu-

mordokumentationsassistenz vor – eine unverzichtbare Schnittstelle in der onkologischen Versorgung. Primar Christian Angleitner (Krankenhaus Ried) beleuchtete Möglichkeiten zur Prophylaxe und Therapie von Lymphödemen nach Brustoperationen. Erich Buchinger (Kli-

nikum Schärding) referierte über die perioperative Betreuung von Patienten sowie über Lasertherapie bei der Radiotherapie. Oberärztin Lyudmyla Zaunmayr (Krankenhaus Braunau) stellte unter dem Titel „Axilla-Management – quo vadis?“ moderne chirurgische Strategien bei Lymphknotenbefall zur Diskussion.

Brustkrebs ist mit durchschnittlich mehr als 900 Neuerkrankungen pro Jahr nach wie vor die häufigste Krebserkrankung bei Frauen in Oberösterreich. Die Heilungschancen bei Brustkrebs in Österreich sind in den letzten Jahren dank verbesserter Früherrkennung und moderner Therapien deutlich gestiegen. ■

SYMPATHICUS 2025

Wahl zum sympathischsten
Musikverein Oberösterreichs

F: Lauras Lichtmalerei

DANKE FÜR
ÜBER 300.000 STIMMEN
Ergebnis ab 5. Juni auf tips.at/sympathicus

Zipfer • GÖLGLMÜH VORARL • SPAR • danner • tips.at

Wohin dein Bildungsweg auch führt.
Wir begleiten dich.

Berufsförderungsinstitut OÖ

bfi Braunau

BFI Werkmeisterschule

Maschinenbau-Betriebstechnik Knr. 2026

1. Klasse 08.09.2025 - 10.07.2026
Kurszeiten Mo + Mi + Do 17:30 bis 21:30 Uhr

Infotermin Knr. 2260
Di 05.08.2025 ab 18:00 Uhr bzw. jederzeit auf Anfrage!

Kursort ►► BFI Braunau
Industriezeile 50, 5280 Braunau

Einfach die Kursnummer (Knr.) in unsere ONLINESUCHE eingeben und den perfekten Kurs finden!

www.bfi-ooe.at | service@bfi-ooe.at | Serviceline: 0 732 / 69 22 69 22

KREATIV-BEWERB

Young at Art startet

OÖ. Der beliebte Tips-Kreativwettbewerb Young at Art geht ins neue Jahr. Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 18 Jahren können ihrer Kreativität freien Lauf lassen.



Dominik Reitinger, einer der Preisträger im Jahr 2024.

Foto: Tips/Alisa Matern

Tips, die OÖ Landes-Kultur GmbH, Talente OÖ, die Bildungsdirektion OÖ, die Prager Fotoschule, die Pädagogische Hochschule OÖ, Life Radio, TV1, OÖN und Uniqa machen sich auch 2025 auf die Suche nach jungen Kunsttalenten. In drei Alterskategorien (8–11 Jahre, 12–15 Jahre, 16–18 Jahre) vergibt eine Jury hochkarätige Preise. Zudem werden ein Foto-Award, die Art-Awards sowie ein Digital-Award (etwa für Videos, AI-generierte Werke oder Audioprojekte) vergeben. Via Onlinevoting wird auch der Tips-Publikumspreis vergeben – die meisten Stimmen werden mit einer Fahrt

mit dem Heißluftballon für zwei Personen belohnt. Und: Für die Jubiläumsausgabe 40 Jahre Tips 2026 kann für die kreative Gestaltung der Titelseite eingereicht werden. ■

Alle Infos, Teilnahmebedingungen und Anmeldung unter www.youngatart.at; bis zu drei Werke pro Teilnehmer können eingereicht werden, Vorjahressieger sind für die Edition 2025 ausgeschlossen. Einreichen bis 2. November.



10.000 Euro gespendet 300 Musiker in 74 Formationen spielten bei dem Benefiz-Straßenmusik-Festival „Music for Peace“ auf. Trotz Regenwolken füllten sich die Straßen mit zahlreichen, spendenfreudigen Besuchern. Das Ergebnis ist beachtlich: 10.000 Euro konnten nach dem Event an vier Tier- und Umweltschutzorganisationen gespendet werden. Insgesamt wurden 9.040,15 Euro eingespielt. Die Summe rundete Florian Schneider, Erster Bürgermeister von Burghausen, auf.



Leserfoto der Woche Negin Koneposhi aus Braunau schickte dieses Foto einer kurdischen Feier von Nowruz, die sie selbst organisiert hatte. Rund 50 Frauen nahmen an dem Fest teil. Das Feuer ist hierbei ein Symbol für Licht, Güte und Reinigung. Haben auch Sie ein besonders schönes oder außergewöhnliches Foto? Dann schicken Sie es doch mit ein paar Zeilen an redaktion-braunau@tips.at. Mit etwas Glück erscheint es in einer der nächsten Tips-Ausgaben.

Foto: Privat

VOTING

Gartenfotos gesucht

OÖ/NÖ. Tips und Husqvarna Austria suchen das „schönste Gartenfoto“. Ob Garten, Balkon oder Terrasse, von 4. bis 27. Juni 2025 können Fotos eingereicht und online auf tips.at abgestimmt werden.



Foto: Privat

Margarete Schöfer aus Freistadt holte sich 2024 den Titel „Schönster Garten“.

Tips-Leser sind gefragt: Wer hat den Titel „Schönster Garten“ verdient? Auf den Gewinner wartet ein Husqvarna-Gutschein im Wert von 1.500 Euro (einlösbar im Shop Industriezeile 36b, 4020 Linz ausschließlich für Geräte und Zubehör der Marke Husqvarna) mit einem kostenlosen Gartencheck von Husqvarna Home Service.

Wer sicher ist, dass sein Garten der schönste Platz daheim in der Natur ist, sollte sich online unter www.tips.at/garten registrieren, ein Foto vom Garten hochladen, Daten eingeben, und schon ist man beim Voting mit dabei. Um mehr Stim-

men zu erzielen, kann das Foto mit Link auch auf Facebook geteilt werden. Pro Person kann nur ein Foto hochgeladen werden. Stündlich kann einmal für jedes Foto ge-votet werden. Die letzte mögliche Stimmabgabe ist am Freitag, 27. Juni, um 10 Uhr. Der Gewinner wird verständigt und in einem Nachbericht online und im Print verkündet. Tips freut sich auf viele schöne Fotos und wünscht allen Teilnehmern viel Glück. ■



Maiandacht Über 300 Senioren aus dem Bezirk Braunau sowie eine Gruppe aus Bayern wohnten der volksmusikalischen Maiandacht des Seniorenbundes Braunau in der Pfarrkirche Auerbach bei. Diakon Martin Muigg leitete die Andacht, musikalisch umrahmt wurde sie von mehreren Volksmusikgruppen aus der Region. Am Bild (v.l.): Seniorenbund-Bezirksobmann Johann Schweiberer, Teilnehmer der Senioren-Union, Diakon Muigg und Ferdinand Tiefnigg



Ana de Armas tritt als brutale Rächerin Eve auf.

Foto: 2025 Lionsgate

KINOTIPP

Ballerina – From the World of John Wick

Ein Fest für alle John Wick Fans! Ana de Armas alias Eve Macar-
ro schwört Vergeltung für den Mord an ihrer Familie. Der Film folgt der jungen und brutalen Rächerin, die bei den berüchtigten Ruska-Roma ihre Ausbildung in der Kunst des Tötens beginnt. Zeitlich spielt sich die Handlung während der Ereignisse von

„John Wick: Kapitel 3“ ab. Auch Fans von Keanu Reeves kommen daher in „From the World of John Wick: Ballerina“ voll auf ihre Kosten. ■

Anzeige

„Ballerina – From the World of John Wick“

Jetzt bei Star Movie
www.starmovie.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 4. Juni



ab 15:40 Uhr Waage – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoff-

wechsel – **Günstig:** Pflege bekommt Pflanzen-

gut; alle Gartenarbeiten; Pflanzen gießen; Kompost

ausbringen; chemische Reinigung; Haare schneiden,

Dauerwellen und Farbe für die Haare; geschäftliche

Verhandlungen, Einkäufe und Geldangelegenheiten

Ungünstig: düngen; Wäsche waschen – Siehe auch

morgen

DO+FR 5.+6. Juni



absteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett /

Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: Saatarten Blütenpflanzen (auch Brok-

coli u. Karfiol); natürliche Schädlingsbekämpfung;

Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften;

Blüten u. Heilkräuter sammeln u. trocknen; Massa-

Ungünstig: Pflanzen gießen; Unterkühlung

SA 7. Juni



bis 04:25 Uhr Waage – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität:

Kohlenhydrate / Körperregionen:

Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Pflanzen gießen u. düngen; Rasen mähen

o. bearbeiten; umsetzen u. umtopfen; Schnecken

absammeln; Wasserinstallationsarbeiten; Jungtiere

entwöhnen; Gartenzäune setzen; Kraut hobeln; Mas-

sagen; geschäftliche Verhandlungen; Kräuter sam-

meln u. anwenden – **Ungünstig:** Wohnungsputz

SO 8. Juni



absteigender Mond – Pfingstsonntag – S. gestern

MO 9. Juni



ab 16:50 Uhr Schütze – abst. M. – Pfingstr. – S.-g.

DI 10. Juni



Wendepunkt; Fruchttag – Wärmetag / Nah-

rungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Ober-

schenkel, Muskeln – **Günstig:** ernten; einkochen

und konservieren; Gehölze pflegen; Kräuter sammeln

und trocknen; Butter rühren; Brot backen; Wohnung

lüften; Malerarbeiten, die meisten Aufräumarbeiten;

Verkäufe – **Ungünstig:** Kopfsalat pflanzen; Unkraut

jäten; Pflanzen umsetzen; Wäsche waschen

MI 11. Juni



Vollmond um 09:45 Uhr – aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität:

Eiweiß / Körperregionen: Oberschenkel, Mus-

keln – **Günstig:** ab heute beginnt die Ernte vieler

Kräuter und Gewürze, noch wachsen sie schnell

nach; Beeren ernten (fürs Einkochen), übersiedeln

oder umziehen – **Ungünstig:** Sauna; Massagen;

Pflanzen umsetzen; Wäsche waschen

DO+FR 12.+13. Juni



bis 03:55 Uhr Schütze – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:

Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Stecklinge schneiden; Unkraut jäten; Kom-

post ansetzen; schwache Wurzeln düngen; Garten-

wege anlegen; Zäune setzen; ernten und einkochen;

Wäsche waschen; alle Hausarbeiten; Klaunenpflege

bei Haustieren; Brot backen; heilende Bäder; kosme-

tische Behandlungen; günstiger Operationstermin;

Geldangelegenheiten – **Ungünstig:** Pflanzen ver-

setzen; chemische Reinigung

tips.at/mondkalender

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 16
(im Wert von 952,60 Euro)
3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

Symbolbild

Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:

**JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR
BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!**

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von März bis Ende Juni 2025 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter
www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at

zur Bestellung

LAND
OBERÖSTERREICH

Bezahlt Anzeige

breitbandbuero.gv.at

BROT KULTUR

Brot ist Handarbeit von Menschen

Brot ist mehr als nur ein Grundnahrungsmittel. Es ist oft typisch für eine Region – und das grenzübergreifend. Das Entdeckerviertel rund um Braunau, Mattighofen, Simbach und Burghausen widmet sich mit einer eigenen „Woche der Brotkultur“ der Qualität und Kultur des Brotes.

Eine ganze Region in Oberösterreich und im angrenzenden Bayern hat sich dem Brot verschrieben. Bäcker, Köche, Gastronomen, Touristiker und Brot-sommeliers „kneten“ und kommunizieren dabei über die Grenze hinweg. „Wir sind Brot“, sagen sie und wollen dies keinesfalls als reine Marketingfloskel des touristischen Entdeckerviertels rund um Braunau, Mattighofen, Simbach und Burghausen verstanden wissen. Es ist ein Ausdruck gelebter Geschichte und der Überzeugung, dass Qualität, Regionalität und Tradition wichtig sind. Dabei geht es nicht um irgendein Brot, sondern um die Menschen, die Brot zu etwas Besonderem machen. Um die spezielle Qualität in den Backöfen und später auf den Tisch zu bringen, ist viel Handarbeit notwendig. Viele individuelle Rezepte, die oftmals über Generationen weitergegeben wurden, prägen die Brotlandschaft. In der regionalen Landwirtschaft wird



Bäcker-Europameister Simon Sailer, der bei den Euro Skills 15 andere Nationen hinter sich ließ, ist inzwischen auch Brot-Sommelier. Foto: Entdeckerviertel/media.dot

mit ausgewählten Getreidesorten die Basis für das Brot geschaffen und die Müller sorgen für gleichbleibende Qualität und Sortenvielfalt.

Unverwechselbare Menschen

Im ehemaligen Wirtschaftsgebäude des Klosters Ranshofen befindet sich die älteste Bäckerei Österreichs. Sie blickt auf eine fast 900-jährige Geschichte zurück, verfügt über uraltes Wissen und hat mit Juniorchef Lukas Höllbacher den wohl schnellsten Bäcker Europas, einen Motorrad-Rennfahrer. Simon Sailer ist Bäcker-Europameister und Brot-Sommelier. Bei den Euro Skills hat er 15 andere

Nationen hinter sich gelassen. Michael Zagler ist einer der bekanntesten Bäcker der Region. Er schreibt Gedichte, spielt Theater

und trägt auf Poetry Slams vor. Die „Brotflüsterin“ Viktoria Hönegger vom Hildegard Naturhaus in Kirchberg bei Mattighofen ist ebenfalls Brot-Sommelière und gibt Brotbackkurse. Viele Köche backen das Brot nicht nur selbst, sondern integrieren es kreativ in Menüs. „Brot“agonisten gibt es viele. Seit einiger Zeit wird daher einmal im Jahr im Entdeckerviertel die „Woche der Brotkultur“ veranstaltet. Dabei können Gäste wie Einheimische „drent“ und „herent“, also drüber in Bayern und herüber im Innviertel, mitmachen, mitessen und mitfeiern. Möglich ist dies etwa beim Brotfest in Burghausen, bei Kursen mit dem Holzbackofen und bei besonderen Mentis im Wirtshaus zur Reib in Hochburg-Ach oder beim Wirt z' Weissau in Lochen am See. ■



Woche der BROT KULTUR

Eine Auswahl von vielen Veranstaltungen:

BURGHAUSER BROTFEST
(14.06. Altstadt)

„BROT & BRATEN“
(21.06., u.a. Hildegard Naturhaus, Kirchberg bei Mattighofen)

BÄCKEREI FÜHRUNGEN
beim Sailer (17.06. Mauerkirchen) und beim Stranzinger (15.06., Altheim)

900 JAHRE KLOSTER-BÄCKEREI HÖLLBACHER
(15.06. Ranshofen)



Das Brot-Magazin kostenlos anfordern unter info@entdeckerviertel.at

Haberfellner

Lust auf genussvolles BROT BACKEN?

Rezepte auf www.muehle.at

BÄCKEREI HELLSTERN

14.06. + 21.06.
Schaumrollen-Aktion
2+1 GRATIS

ZUM VERKOSTEN UNSER NEUES CIDERBROT:
Reines Dinkelbrot mit Cider, Topfen und Honig verfeinert.

Besuchen Sie uns am Brotfest in Burghausen am 14.06. und bei der Landesgartenschau Schärding am 19. und 20.06.

Brotbackkurs
am Stiegl-Gut Wildshut

Entdecken Sie die Kunst des Brotbackens - ursprünglich, ehrlich, WILDSHUT.

Nächste Termine: 18.09. | 03.10. (Expert:innen-Kurs) 13.11. | 04.12.

Mehr Infos unter www.wildshut.at

WILD SHUT

**Die neue App:
Tips Shorts –
News, die passen!**

KOMPAKT
REGIONAL
MEHR-
SPRACHIG



Kostenlos herunterladen

tips.at/shorts

MARKTPLATZ**Aktuelles**

WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: **6. Juni von 7.30-12.00 Uhr.** 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden den u. Gebrauchtmassen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.

HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Kontakte

Maria 63 J., liebevolle, fesche Pensionistin, gute Hausfrau mag nicht mehr alleine sein. Füreinander da sein - wieder glücklich sein mit einem ehrlichen Mann (gerne auch älter). Das wär mein Herzensuswunsch. Bin mobil, einem Treffen steht nichts im Weg.
0664 88262264

www.liebeundglueck.at
Suche **Mann** für nette Stunde.
0676 9428243

Partner-/Freundschaft

Elisabeth 68, möchte mit dir (bis 85J.) gemeinsam leben, lachen, kuscheln, kochen, für einander dasein.
www.seniorenglueck.at
0650/2827035

Gerhard (62) sucht eine **Lebenspartnerin** (50-65 J.), tierliebend (habe einen Hund und zwei Katzen). Meine Hobbys sind schwimmen, spazieren gehen, grillen.
0676 3610259

Hobby/Basteln

Nikon Z 14-30/45 Objektiv, Super-Weitwinkel, 1A-Zustand, Abholung oder Versand, VP: €860,-
0664-8157716

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflasterer - Pflasterung jeder Art von Steinen und Sanierung!
Schnell, sauber & zuverlässig

0690 10454729
Biete Gartenpflege, Heckenschneiden, Rasenmähen und Entsorgung an.

0664 73500217
GRANITMAUERN

PFLASTERUNGEN
0660-5295218

MALER-GESELLE
innen&aussen
0664-2542347



Sigma 105mm 1:1.4 DG für Nikon, das Bokeh-Monster, gekauft im April 2024, absoluter Top-Zustand, Abholung in Naarn oder Versand, VP: €930,-
0664-8157716

Antiquitäten

www.Strasser-kauft.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133

Märkte

Flohmarkt in Steindorf, Parkplatz Hellweg, Sonntag, 8.Juni,
0676 3806256



Herzliche Glückwünsche zum 90. Geburtstag!

Lieber Opa,
das wahre Alter lässt sich nicht nur in Jahren messen. Was sagt schon eine Zahl aus - bleib wie du bist, so jung im Kopf und im Herzen!
Deine Familie

**Sudoku**

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

**Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:**

Online:	tips.at/anzeigen
E-Mail:	tips-braunau@tips.at
Per Post:	Tips Zeitungs GmbH & Co KG Stadtplatz 14, 5280 Braunau
Info-Telefon:	+43 7722 65505 (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

**Jetzt profitieren:
Doppelte Reichweite zum gleichen Preis!**

Schalte eine Kleinanzeige bei Tips und buche eine zusätzliche Region oder Erscheinungswoche **GRATIS** dazu! Verkaufe, was du nicht mehr brauchst – jetzt mit unserer 1+1 Aktion.

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 30. Juni 2025.

7			9			2	6	
			3			8		1
	5			6				4
6							3	
		1		7		6		
	2							8
4				9			2	
5			1			4		
	3	8			2			6

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.
© Philipp Hübler

IMPRESSUM

REDAKTION BRAUNAU
Stadtplatz 14
5280 Braunau
Tel.: +43 7722 65505
E-Mail: [tips-braunau@tips.at](#)
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Sabrina Antlinger
Theresa Senzenberger
Kundenberatung:
Barbara Danter
Thomas Karl Schäffer
Verkaufs-Innendienst:
Elfriede Zweimüller
Grafik:
Brigitte Vierlinger

Auflage Braunau 50.247

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, M.A., MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Breitreibung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechtspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermassen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter [www.tips.at/seiten/4-impressum](#) ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 18 Tips-Ausgaben: 749.197



Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage



VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICH

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEM PRESSEBEREITSCHAFTS VERPFLICHTET

MARKTPLATZ

Rund um Haus u. Garten



Celecpi Pflasterer Profi, Verlegung Jeder Art von Steinen; Sanierung, Reinigung, Imprägnierung ☎ 0664 9954854

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN 0660 9269384

Pflasterbau & Sanierung
0660/2941111

Übersiedlung/Räumung

Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzüge.at

Umzüge Furlan.
0680 4060788

Verkauf



Verkaufe Märklin Eisenbahn, komplette Anlage samt Zubehör! Maße 4,80m x 1,70m Preis auf Anfrage.
☎ 0660 2757114

Verschiedenes



Suche für Puch 250T, 1932, Ersatzteile, zB für Rohr-Vordergabel etc. und Seitentaschen. Bitte melden unter ☎ 0664-73517282

Zu kaufen gesucht

Kaufe Musikinstrumente und Verstärker, auch defekt. ☎ 0676 3131779

MOBILITÄT

Verkauf



Derbi Senda DRD X-Treme SM, 9/2012, 26.900 km, vieles neu gemacht, Pickerl gerade gemacht, Abholung in Perg, VP: € 1.600,- ☎ 0660-941476

www.immobiliens-urferer.at

JAGUAR XJ6, Daimler Sovereign, ESZ 5/1991, 220 PS, Garagenauto, servicegepflegt, Pickerl, Nichtraucher, dunkelblau, 125.000 km, Privatverkauf, VP € 12.500.

☎ 0650 2094200, steht im "Winterquartier" bei KFZ Limi's Garage, 4072 Alkoven, Alkovnerstr. 28, = Jaguarspezialist, zur Ansicht



Scharten/Rexham: neue Whg, 55 m², 2. Stock (tolle Aussicht), ruhige Lage, inkl. Küche (Topausstattung), zu verkaufen, Preis: € 280.000, Tiefgaragenplatz, Lift,
☎ 0677 61735443

Kauf
Ältere(s) HAUS/WOHNUNG dringend zu kaufen gesucht!
AWZ.Immo, 0664 8984000

Dame sucht EFH oder Bungalow, gerne auch renovierungsbedürftig. Freue mich über Ihren Anruf. ☎ 0664 1011600

Pensionistin sucht kleine **Wohnung**, auch renovierungsbedürftig. Freue mich über Ihren Anruf. ☎ 0664 1011600

Miete
Pensionistin, ruhig, NR, sucht kleine **Wohnung** mit Gartenbenützung. Freue mich über Ihren Anruf. ☎ 0664 1011600



Renault Clio, schwarz, 90 PS, Benzin, ESZ 4/2016, Erstbesitzer, Garagenauto, Servicegepflegt, Pickerl 4/2025, unfallfrei, 168.500 km, VB € 5.500,-
☎ 0677 61735443



Wohnmobil Pilote P696 GJ Evidence, EZ 5/2021 (Erstbesitz), 21.700 km, Leergewicht: 2.950 kg, 3 Betten, Topausstattung, Toilette, Dusche separat, Nichtraucher, keine Tiere, € 70.900,-, Bezirk Eferding, ☎ 0664 4746784

NISSAN Primera, 90 PS, Benzin, mit Arbö-Pickerl 8/25, 190.000 km, AHK, Klima, ABS, ZV, viele Neuteile! Letzte Rep.Kosten € 2.500,- (11/24), um € 1.200,-. ☎ 0677 62155599.

Verkaufe Roller Piaggio Medley 125 ABS Sportausführung: 1A-Zustand, 125 cm, 2,5 Jahre alt, Tacho nur 1330 KM, € 2.990,- ☎ 0677 62030359

Diverses
EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

IMMOBILIEN

Verkauf

Haus in Hochburg-Ach zu verkaufen, € 780.000,- Bj. 1996, 210 m², erweitert 2023, ☎ 07727 34392

Die Arbeiterkammer Oberösterreich sucht für ihre Bezirksstelle in Braunau eine

**REINIGUNGSKRAFT
FÜR 20 WOCHENSTUNDEN**

Aufgaben und Tätigkeitsbeschreibung:

- Allgemeine Reinigungsarbeiten (Gebäude, Büro, Sanitär), Müllentsorgung
- Außenanlage betreuen

Anforderungsprofil:

- Sinn für Ordnung und Hygiene
- Genaues, selbstständiges und engagiertes Arbeiten
- Vertrauenswürdigkeit und Verlässlichkeit

Arbeitszeiten: Montag bis Freitag 6:00 bis 10:00 Uhr bei Bedarf sind auch andere Zeiten möglich
Gehalt für 20 Wochenstunden Euro 1.299 brutto monatlich

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung an personal@akooe.at

oee.arbeiterkammer.at

**HR-GENERALIST
IN TEILZEIT** (m/w/d)

DAS ERWARTET SIE BEI UNS

- Vorbereiten der Unterlagen für die externe PV
- Erstellen von HR-Kennzahlen, Auswertungen & Reportings
- Mitarbeiten in verschiedenen Bereichen des HRM

DAS BRINGEN SIE MIT

- Berufserfahrung in ähnlicher Position
- Personalverrechnerprüfung
- ERP-Erfahrung und sicherer Umgang mit MS-Office
- Teamplayer-Mentalität mit Handschlagqualität

Bewerbungsunterlagen an:

RAIMUND BECK KG | z Hd Frau Manuela Voithofer
Raimund-Beck-Str. 11 A-5270 Mauerkirchen oder per E-Mail an: karriere@beck-fastening.com

Das kollektivvertragliche Bruttojahresgehalt für diese Position beträgt ab € 41.211,94. Überzahlung möglich.

beck-fastening.com

MEAT&EAT

Exzellente Qualität, verlässliche Prozesse und das permanente Streben nach Verbesserung – diese Prämisen haben Großfurtner zu einem der erfolgreichsten Unternehmen im Bereich der Zerlege- und Schlachtbetriebe gemacht. Werden Sie Teil dieser Erfolgsgeschichte in einem der sensibelsten Segmente der Lebensmittelproduktion, indem Sie uns als Back Office Manager an unserem neuen Standort in St. Martin im Innkreis unterstützen.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt eine/n

BACK OFFICE MANAGER TEILZEIT, 20-25H (M/W/D)

Ihre Aufgaben:

- Büroassistentzaufgaben
- Unterstützende Arbeiten in der Produktentwicklung
- Büromaterialbestellung
- Telefonbetreuung
- Unterstützende Arbeiten des Qualitätsmanagements

Ihr Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung
- Gute MS Office Anwendungskenntnisse
- Verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Urlaubsvertretung
- Teamgeist
- Loyalität und Freundlichkeit

Unser Angebot:

- Leistungsgerechte Entlohnung
- sicherer Arbeitsplatz in der Lebensmittelbranche
- kollegiales Betriebsklima
- Betriebseigene Kantine
- Mitarbeiterrabatt bei Fleischeinkauf
- Das kollektivvertragliche Mindestbruttogehalt richtet sich nach dem Kollektivvertrag für das Fleischergewerbe OÖ. Bereitschaft zur Überzahlung, je nach Ausbildung und beruflicher Erfahrung, ist gegeben. Den tatsächlichen Lohn legen wir entsprechend Ihrer Qualifikation und Erfahrungen in einem persönlichen Gespräch fest.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
 Barbara Fuchs (07751/7171-04), barbara.fuchs@grossfurtner.at
 oder an Meat and Eat GmbH, z.H. Fr. Barbara Fuchs,
 Hofmark 1, A-4972 Utzenaich.
www.grossfurtner.at

Exzellente Qualität, verlässliche Prozesse und das permanente Streben nach Verbesserung – diese Prämisen haben Großfurtner zu einem der erfolgreichsten Unternehmen im Bereich der Zerlege- und Schlachtbetriebe gemacht. Werden Sie Teil dieser Erfolgsgeschichte in einem der sensibelsten Segmente der Lebensmittelproduktion, indem Sie uns als Produktionslinienverantwortliche/r an unserem Standort in St. Martin im Innkreis unterstützen.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt eine/n

PRODUKTIONSLINIEN- VERANTWORTLICHE/N FÜR DIE LEBENSMITTELPRODUKTION FLEISCH VOLLZEIT (M/W/D)

Ihre Aufgaben:

- Effektive Führung und Motivation des Produktionsteams, um eine hohe Produktivität und Produktqualität zu gewährleisten
- Stetiges Suchen nach Optimierungsmöglichkeiten der Produktionsabläufe, um Effizienz und Nachhaltigkeit zu steigern
- Aktive Mitarbeit und Unterstützung des Teams bei Engpässen oder Spezialprojekten

Ihr Anforderungsprofil:

- Erfahrung in der Mitarbeiterführung im Produktionsumfeld und starkes Durchsetzungsvermögen
- Berufserfahrung in der Produktion und Technik in einem lebensmittelproduzierenden Unternehmen, idealerweise im Bereich Fleischerzeugung
- Eine lebensmittelbezogene Ausbildung ist von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich
- Hohe Lernbereitschaft und Begeisterung für Produktionsprozesse

Unser Angebot:

- Unbefristete Anstellung mit langfristigen Perspektiven und sicherem Arbeitsplatz
- Attraktive, leistungsgerechte Vergütung sowie zusätzliche Sozialleistungen
- Zugang zu modernsten Arbeitsmitteln und eine hochwertige Arbeitsausstattung
- Eine kollegiale und unterstützende Arbeitsatmosphäre innerhalb eines professionellen Teams
- Teamorientierte Unternehmenskultur mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen
- Mitarbeitervorteile wie Rabatte bei den eigenen Produkten
- Betriebseigene Kantine

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
 Barbara Fuchs (07751/7171-04), barbara.fuchs@grossfurtner.at
 oder an Meat and Eat GmbH, z.H. Fr. Barbara Fuchs,
 Hofmark 1, A-4972 Utzenaich.
www.grossfurtner.at

Tips MEDIENWORKSHOP

14.-25.7. Promenaden Galerien Linz

Du bist an Medien interessiert und möchtest Redaktionsluft im größten Medienhaus in OÖ schnuppern?

JETZT ANMELDEN auf tips.at/medienworkshop

Kostenlose
Teilnahme
ab 16 Jahren



WIR SUCHEN...



KINDERGARTENPÄDAGOGE/-IN oder PÄD. ASSISTENZKRAFT (m/w/d)

TEILZEIT - 15 BIS 17 WOCHESTUNDEN - BEFRISTET

Weitere Infos unter www.tarsdorf.at oder 06278-8103-73

Kleinanzeige
aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

ERFOLG

Höhnhart's Faustballer schaffen den Aufstieg und holen den Meistertitel

HÖHNHART. Die Faustballer des ASVÖ SC Höhnhart haben ein sehr erfolgreiches Wochenende hinter sich: Die Bundesliga-Mannschaft sicherte sich den Aufstieg. Und auch die zweite Höhnharter Mannschaft wurde Meister in der 2. Landesliga.

Die Bundesliga-Mannschaft gewann im Aufstiegs-Playoff zur 1. Bundesliga in Grieskirchen souverän mit 4:0. Sie wird somit im kommenden Herbst wieder in Österreichs höchster Spielklasse vertreten sein. Die zweitplatzierten Innviertler können nicht mehr von einem der drei Aufstiegsränge verdrängt werden. Coach Lukas Diermair ist stolz auf



Höhnhart's Bundesliga-Mannschaft hat den Aufstieg in der Tasche. Fotos: ASVÖ SC Höhnhart

seine Mannschaft: „Sie haben in allen bisherigen Spielen im Frühjahr ihre Leistung gebracht. Jetzt wollen wir in der kommenden Bundesliga-Saison den nächsten Schritt machen.“

Das nächste Spiel ist am Sonntag, 15. Juni. Hier wird das Aufstiegs-Playoff mit einem Heimspiel

gegen Seekirchen – und einer großen Aufstiegs-Feier – abgeschlossen.

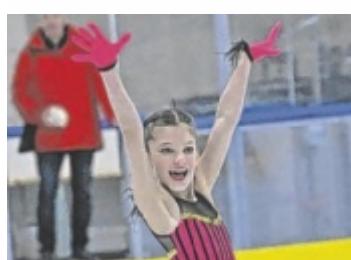
Meistertitel

Allen Grund zum Jubeln gab es auch für die zweite Mannschaft aus Höhnhart. Die Innviertler besiegen Zell an der Pram mit 3:0



Die Landesliga-Meister

und Franking mit 3:1. Somit krönten sie ihre starke Saison mit dem Meistertitel in der 2. Landesliga. Ob die Innviertler Aufstiegsspiele absolvieren müssen, wird bald entschieden. Das Ziel ist aber klar: Die Höhnharter wollen nächstes Jahr in der 1. Landesliga antreten. ■



Luisa Kulovics

Foto: Luca Tonegutti

TURNIER

Fußballspaß für die Jüngsten

BURGKIRCHEN. Am Mittwoch, 18. Juni, heißt es am Sportplatz des UFC Burgkirchen: Anpfiff zum Raiffeisen Volksschulcup. Im Rahmen des Projekts „Schule am Ball“ veranstaltet der OÖ Fußballverband ein großes Volksschulturnier, bei dem Schüler aus dem Bezirk ihr fußballerisches Können unter Beweis stellen.

Teilnehmen werden Volkschulkinder aus dem ganzen Bezirk, die im Rahmen von „Schule am Ball“ bereits im Unterricht und durch Bewegungsprogramme an das Spiel mit dem Ball herangeführt wurden. Nun dürfen sie zeigen, was sie gelernt haben – und das in einem echten Turnierformat. Pro Team stehen acht Spieler am Platz, gespielt wird in altersgerechten Spielformen.

Projektkoordinator David Esterbauer organisiert das Turnier vor Ort in Burgkirchen und freut sich auf viele motivierte Teilnehmer und begeisterte Zuschauer. Ziel des Projekts ist es nicht nur, den Bewegungsdrang der Kinder zu fördern, sondern auch als Brücke zu den lokalen Fußballvereinen zu fungieren. So soll langfristig der Nachwuchs im Breitenfußball gestärkt werden.

Unterstützt wird das Projekt von Raiffeisen Oberösterreich. Auch

die Bildungsdirektion OÖ, die Pädagogische Hochschule OÖ und die Ballschule Österreich sind als Partner mit an Bord.

Die Veranstaltung in Burgkirchen ist Teil einer landesweiten Turnierserie mit 14 Stationen in ganz Oberösterreich. Der Eintritt ist frei, für Verpflegung und gute Stimmung ist gesorgt. Zuschauer, Familien und Fans sind herzlich eingeladen, die jungen Fußballer vor Ort anzufeuern. Infos und Anmeldung: www.ofv.at ■



An 14 Standorten wird der Volksschulcup heuer ausgetragen. Foto: Ansgar Unterberger

NACHWUCHS

Saisonende im Eiskunstlauf

ST. RADEGUND. Die erst zehnjährige Eiskunstläuferin Luisa Kulovics hat eine erfolgreiche Wettkampfsaison hinter sich. Nach ihrem Wechsel zur Eiskunstschule Salzburg unter Trainer Kurt Jaschek im Frühjahr 2024 zeigte sie beeindruckende Fortschritte. Im Jänner 2025 wurde sie in den österreichischen Nationalkader aufgenommen. Ab Herbst startet sie in der Kategorie Advanced Novice. ■

TESTFAHRT

Alfa Romeo Junior Elettrica: Ende gut, alles gut

Ein elektrisches City-SUV mit überschaubaren 156 PS taugt primär wenig, um für Fahrerfreude zu sorgen. Es sei denn, es kommt aus dem Hause Alfa.

Die Testfahrer von Fahrerfreude haben an dieser Stelle schon öfters den steinigen Weg mancher Marken weg vom fossilen hin zum elektrischen Antrieb erwähnt. Je emotionaler besetzt, desto schwieriger – und Alfa muss sich ordentlich ins Zeug legen. Man hat das auch getan, um sich beim neuen „Milan“ beim Namen gleich selber ein Bein zu stellen. Jetzt heißt er „Junior“, historisch eh gut verifizierbar.

So wie der neue Einstiegs-Alfa aussieht, hätten sie ihn auch „Rübezahl“ nennen können. Sein Design ist einzigartig und fast frivoll aufregend – da kommt kein Konkurrent mit. Essentiell, denn



Der Alfa Romeo Junior Elettrica Speciale ist ab 41.900 Euro zu haben. Foto: www.fahrerfreude.cc

als Teil des Stellantis-Konzerns teilt er die Basis mit Jeep Avenger oder Fiat 600e.

Interieur und Exterieur schenken einander nichts, die Augen sind einer Dauerbespaßung ausgesetzt. Klassisch stark ist die Front – der zentrale Scudetto samt LED-Lichtsignaturen macht mächtig Eindruck. Doch auch das Heck fällt auf: „Coda Tronca“ nennt Alfa den bogenförmigen und kecken Hintern. Soll an die Giulia TZ erinnern.

Das „Speciale“-Testmodell wird via Body-Kit, abgedunkelten Scheiben und 18-Zöllern nochmals verschärft. Optional: Pakete „Technologie“ und „Sport Interieur“ mit Matrix-LED, Keyless, Sabelt-Sitzen, viel Alcantara – ergibt ein stimmiges, dynamisches Ambiente.

Ob 156 PS genügen? Ja. Wer ein fesches City-SUV im Alfa-Look sucht, wird zufrieden sein. Im Sport-Modus sprintet der Junior in 9,0 Sekunden auf 100 km/h. Spit-

ze: 150 km/h, Reichweite: 350 km, geladen wird mit 100 kWh. Querdynamisch erfreulich: präzise Lenkung, kräftige Bremsen, knackiges Fahrwerk. Preis: 41.900 Euro. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrerfreude.cc ■

Alfa Romeo Junior Elettrica Speciale

Motor: 51,0 kWh Lithium-Ionen-Batterie (Netto)

Leistung: 156 PS

Max. Drehmoment: 260 Nm

Reichweite: ca. 350 km

Preis ab: 41.900 Euro



LEISTBARE E-MOBILITÄT IN TOP-AUSSTATTUNG MIT KARAOKE-FUNKTION UND BIS ZU 322 KM REICHWEITE. VON ÖSTERREICH'S NR. 1* BEI PRIVATEN E-AUTOS.



BYD DOLPHIN SURF ab 19.990,-*

Stromverbrauch: 15,5 - 16,0 kWh/100 km; CO₂-Emission: 0 g/100 km; Reichweite kombiniert bis zu 322 km.*

*Unverbindl. empfohlener, nicht-kartellierter Aktionspreis. Preis beinhaltet € 390,- für das Österreich Paket, sowie € 2.790,- Einführungsgeschenk inkl. MwSt. nur für Privatkunden. Gültig bei Kaufvertrag bis 30.09.2025 bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden BYD Partnern. Werte jeweils kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. Antriebsbatterie: 8 Jahre oder 200.000 km. Quelle: Statistik Austria Private BEV Zulassungen 01-03. 2025. Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Stand Mai 2025.

8 Jahre
Batterie-Garantie

BYD
BUILD YOUR DREAMS

KTM MOTOHALL

Seite an Seite mit einem Rallye Dakar-Sieger fahren

MATTIGHOFEN. Motorsportfans haben am Freitag, 13. Juni, die einmalige Gelegenheit, Rallye Dakar-Champion Kevin Benavides live zu erleben – und das nicht nur aus der Ferne: Die KTM Motohall lädt zu einem Tag voller Adrenalin und Rallye-Spirit ein.

Ab 9 Uhr ist die KTM Motohall geöffnet. Um 13 Uhr führt Kevin Benavides persönlich – auf Englisch – durch die Sonderausstellung „Legends of the Dakar“ und gewährt exklusive Einblicke in seine Karriere und die Geschichte der bedeutendsten Langstrecken- und Wüstenrallye der Welt. Ein Highlight erwartet die Teilnehmer ab 14 Uhr: Beim ge-



Kevin Benavides

Foto: Sebas Romero

meinsamen Ride-Out starten Motorradfans mit ihren eigenen Bikes direkt vor der KTM Motohall – Seite an Seite mit dem zweifachen Dakar-Sieger. Zurück in der Motohall klingt der Tag ab 16.15 Uhr beim Get-together im Restaurant Garage aus.

Dort nimmt sich Benavides auch Zeit für Autogramme und persönliche Gespräche. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, ein Ticket ist erforderlich. ■

Tickets für 47 Euro gibt es auf: tickets.ktm-motohall.com



Dienstag, 10. Juni
Steinerwirt, Eggelsberg
19.30 Uhr / Eintritt frei



Beim Bezirkswandertag erwarten die Teilnehmer abwechslungsreiche Strecken.

BEWEGUNG

Bezirkswandertag der Senioren

KIRCHBERG. Der Seniorenbund lädt am Freitag, 6. Juni, zum Bezirkswandertag in Kirchberg.

Der Wandertag wird jährlich veranstaltet und findet heuer bereits zum 29. Mal statt. Gestartet wird um 9 Uhr beim Festzelt. Je nach Fitness kann zwischen drei unterschiedlich langen Strecken gewählt werden, die von 1,5 Kilometer bis 10 Kilometer reichen. Für Stärkung sorgen Labestationen entlang der Routen. Ab 11 Uhr wird im Festzelt ein Mittagessen ange-

boten. Begrüßung und Festakt beginnen um 12 Uhr. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Salz-WeiMusi.

Die ältesten Teilnehmer sowie die größte Gruppe werden mit Preisen belohnt. Seniorenbund-Bezirksobmann Johann Schweiberer und sein Team hoffen auf zahlreiche Teilnehmer. ■

Freitag, 6. Juni (ab 9 Uhr)
Festzelt am Sportplatzgelände,
Kirchberg



Die Orgel der Wallfahrtskirche Hart ist die älteste datierte Kirchenorgel Oberösterreichs. Sie wurde in den Jahren 1627 und 1628 erbaut. Im Jahr 2008 wurden die letzten Renovierungsarbeiten abgeschlossen. Das historische Konzertinstrument soll nun der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Diesen Auftrag nimmt der Verein „Förderer der Wallfahrtskirche Hart“ mit der Veranstaltung von vier Konzerten jährlich wahr.

An der Orgel sind heuer Léon Berben, Marco Paolacci, Susanna Soffiantini und Gustav Auzinger

HEIMATKUNDE

Historische Hofnamen

EGGELSBERG. Der Heimatkunde-Stammtisch in Eggelsberg widmet sich am Dienstag, 10. Juni, den Hofnamen und der Häusersgeschichte.

„Hiaslbauer, Gruberhof, Leitenbauer“ – die Hofnamen von Bauernhöfen verraten oft einen Teil der Hausgeschichte. Beim Heimatkunde-Stammtisch im Steinerwirt in Gundertshausen gibt der Historiker Gerhard Schwentner einen Einblick in die Geschichte dieser Namen. Sie sind auf DORIS, dem Digitalen Oberösterreichischen Rauminformationssystem, zu sehen. 100.000 historische Namen von Höfen und ihre Geschichte sind dort online abrufbar. ■

Dienstag, 10. Juni
Steinerwirt, Eggelsberg
19.30 Uhr / Eintritt frei

**KONZERTREISE**

Virtuose Orgelklänge

PISCHELSDORF. Die Harter Orgelkonzerte bringen heuer wieder Orgelvirtuosen in die Wallfahrtskirche Hart in Pischeldorf. Das Eröffnungskonzert findet am Samstag, 7. Juni, statt.



Die Orgel in der Wallfahrtskirche Hart wurde ab 1627 erbaut.

Foto: Böllmann

zu hören. Gespielt werden unter anderem Werke von Dietrich Buxtehude, Marco Antonio Cavazzoni, Girolamo Frescobaldi und Georg Muffat.

Die Konzerte finden am 7. Juni, 5. Juli, 2. August und 6. September jeweils um 19.30 Uhr statt. ■

Samstag, 7. Juni

Wallfahrtskirche Hart, Pischeldorf
19.30 Uhr / 20 Euro





Nachwuchsmannschaften kämpfen am 7. und 8. Juni um Medaillen. Foto: Union Geretsberg

PFINGSTSPIEL

Nachwuchsfußball beim Grenzlandturnier

GERETSBERG. Beim Grenzland-Pfingstturnier treffen sich in Geretsberg am Wochenende von Samstag, 7. Juni, bis Sonntag, 8. Juni, wieder viele Nachwuchsfußballer aus Österreich und Bayern.

Am Samstag starten ab 9 Uhr die Bewerbe der Altersklassen U7 und U10. Ab etwa 14 Uhr folgen die Spiele der U8 und U13. Am Sonntag zeigen die Mannschaften der U9 und U12 ab 9 Uhr ihr

Können. Mitspielende Mädchen dürfen dabei ein Jahr älter sein als die jeweilige Altersgruppe. Die Teilnehmer erhalten Auszeichnungen – jedes Kind bekommt eine Medaille. Zudem wird erneut um den begehrten Wanderpokal gespielt. ■

Samstag, 7. Juni
Sonntag, 8. Juni
Ab 9 Uhr
Sportplatz, Geretsberg

PFINGSTWOCHEHENDE

Hallenfest in Tarsdorf

TARSDOF. Die Freiwillige Feuerwehr Tarsdorf veranstaltet am kommenden Pfingstwochenende wieder ihr traditionelles Hallenfest in der Halle der Firma Amselgruber. Bereits am Samstag ab 9 Uhr messen sich die Feuerwehren des Bezirkes Braunau beim Ligabewerb um die besten Platzierungen. Spannung und gute Leistungen sind vorprogrammiert – zudem wird der Tag durch ganztägigen Festhallenbetrieb umrahmt. Weiter geht's am Samstagabend beim „Tag der Vereine und

Betriebe“ mit der Tarsdorfer Band „Brassdorfer“. Zünftig geht's am Sonntag beim Frühschoppen zu. Passend zum Bier und Hendl umrahmt die Trachtenmusikkapelle Tarsdorf die Veranstaltung. Für alle Oldtimerfreunde findet vormittags das 28. Oldtimertreffen vormittags statt. Den Ausklang übernimmt am Sonntagabend die Bayrische Kultband „14 hoibe“. Der Reinerlös des Festes wird für den Ankauf von Feuerwehrgeräten und Fahrzeugen verwendet. ■

Anzeige



Gefeiert wird am Wochenende beim Hallenfest der FF Tarsdorf!

Foto: FF Tarsdorf

SONNENSTROM

Exkursion zur größten Agri-PV-Anlage

PISCHELDORF. Eine kostenlose Exkursion zur größten Agri-Photovoltaikanlage Oberösterreichs, dem „EWS Sonnenfeld“ in Pischelsdorf, findet am Dienstag, 10. Juni, statt.



Das „EWS Sonnenfeld“ kann besichtigt werden. Foto: EWS Consulting GmbH, EWS Sonnenfeld

Wie lassen sich nachhaltige Energiegewinnung und landwirtschaftliche Nutzung sinnvoll verbinden? Diese Frage soll bei der Exkursion, veranstaltet von den Klima- und Energie-Modellregionen Klimazukunft Oberinnviertel und Inn-Kobernaußerwald, beantwortet werden.

Etwa 1.680 Haushalte versorgt die Anlage jährlich mit rund 5,9 Millionen Kilowattstunden Sonnenstrom. Der landwirtschaftlich genutzte Boden wird dabei kaum eingeschränkt – nur 0,1 Hektar Flä-

che gehen verloren. Beim Gasthaus Mayrleitner stellt die EWS CONSULTING GmbH das Projekt vor. Danach geht es mit Fahrgemeinschaften zum Sonnenfeld. Eine Anmeldung ist per E-Mail an oberinnviertel@kem-om.at möglich. ■

Dienstag, 10. Juni
Gasthaus Mayrleitner, Pischelsdorf
14 Uhr / Kostenlos


GOHLA Busreisen
GesmbH & CoKG

A-5134 Schwand i.l. | Ranshofner Str. 20
Tel.: 07728 / 216
info@gohla-reisen.at
www.gohla-reisen.at

MEHRTAGEFAHRTEN 2025		
01. - 03.08.2025	Fahrt nach Mörbisch „Saturday Night Fever“ u. St. Margarethen „Der fliegende Holländer“	
	Busfahrt, 2 x Ü/HP, 2x Eintrittskarten mittlere Kat, Führung und Bes. einer „Schokoladen Fabrik“ Preis p. P. im DZ: € 510,- Preis p. P. im EZ: € 590,-	
TAGEFAHRTEN 2025		
28.06.2025	Glockner Wallfahrt Busfahrt Preis p. P. : € 51,-	
09.07.2025	Fahrt nach Günzburg ins Legoland	
	Busfahrt und Eintritt für Erwachsene p. P. : € 85,- Kinder bis 15 Jahre p. P. : € 75,-	
16.11.2025	Fahrt nach München zu Pretty Woman	
	Sonntag Abendvorstellung um 19,00 Uhr Eintritt Kat. 1 u. Busfahrt p. P. : € 135,-	
Genaue Informationen erhalten Sie in unserem Büro in Schwand. Tel. 07728 216		

SCHÄXP/R

WAS
BLEIBT

THEATER
FESTIVAL
FÜR JUNGES
PUBLIKUM

3.-14.6.25



WWW.
SCHAEXPIR.AT





Innvierter Roas Die 100-Kilometer-Wanderung „Innvierter Roas“ steht wieder an. Passionierte Geher starten am Freitag, 13. Juni, um 7 Uhr von Eschlried in Richtung Maria Schmolln. Der gesamte 100-Kilometer-Marsch wird in rund 24 Stunden absolviert. Interessierte können sich unter inn4tler_roas@gmx.at anmelden.

Foto: privat



Es wird unter anderem gemeinsam gezeichnet.

Foto: ZIMT Braunau

KREATIV

Kunstwerkstatt für Jugendliche

BRAUNAU. Das ZIMT Braunau bietet für Jugendliche eine kostenlose Kunstwerkstatt an: „Home in Art“ ermöglicht es, die eigene Kreativität zu erforschen und den persönlichen künstlerischen Ausdruck zu finden. Die neue Leiterin ist Andrea Friedl.

Die Kunstwerkstatt für Jugendliche im Alter von zwölf bis 25 Jahren findet jeden Mittwoch von 17 bis 18.30 Uhr statt. Gemeinsam wird gemalt, gezeichnet und mit Ton gearbeitet. Das Angebot umfasst auch das Verfassen von Texten und die Durchführung von Fotoprojekten.

Die Teilnahme sowie das benötigte Material sind kostenlos. Um telefonische Anmeldung unter

0650 5445270 wird gebeten. Weitere Infos zum Programm gibt es unter www.zimt-braunau.at.

Jeden **Mittwoch**

ZIMT, Braunau

17 bis 18.30 Uhr / Eintritt frei

i

KONZERTABEND

NYC Musikmarathon eröffnet Frühjahrsjam

ST. PETER. Am Freitag, 6. Juni, heißt es wieder Bühne frei für Jazz, Swing und mehr: Der NYC Musikmarathon lädt ab 20 Uhr im Gasthof Berger zur Frühjahrsjamsession.



Jazz, Swing und mehr gibt es bei der Frühjahrsjam. Foto: Tips Archiv/Markus Lackinger

Fünf Musiker aus Oberösterreich, Bayern und Salzburg eröffnen den Abend mit einer musikalischen Hommage an Django Reinhardt, den Meister des Gypsy Jazz. Mit dabei: Peter Niederreiter (Saxophon), Manuel Ehrlich (Gitarre), Martin Schatzl (Keyboard), Peter Werner Grünberger (Bass) und Joe Dobar (Schlagzeug).

Im Anschluss sind alle Musiker herzlich eingeladen, mitzujammen – von Dixieland über Swing bis Rock. Ein Abend voller Im-

provation, Spontanität und musikalischem Austausch ist garantiert. Sitzplatzreservierungen sind unter Tel. 07722 62534 möglich. ■

GEWINNSPIEL

Mit Tips zur Landesgartenschau

SCHÄRDING. Noch bis 5. Oktober sind Teile Schärdings in unmittelbarer Nähe zur bayerischen Grenze blühende Oasen. Die Landesgartenschau „INNSgrün“ stellt nicht nur ein optimales Ausflugsziel dar, sondern bietet auch ein Paradies zum Entspannen und Entdecken. Vier unterschiedlich gestaltete, einzigartige Geländebereiche formen das elf Hektar große Gartenschaugelände und geben Einblicke in die neuesten Garten-trends, zeigen liebevoll gestaltete Beete, bieten zahlreiche Ausstellungsbeiträge und Kunstobjekte sowie Spiel- und Erholungsflächen. Mehr dazu gibts online unter www.innsgruen.at. Tips verlost für den Tips-Tag am 12. Juli 70x2 Eintrittskarten. ■



Am 12. Juli lädt Tips zum Besuch der Landesgartenschau ein.

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 11.06.2025/08:00 Uhr
www.tips.at/g/24976 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „24976 Vorname Nachname“

#



Foto: Conny Högg

Beim „Juniors Battle“ mit dabei ist unter anderem Anna Windhager (Lochen).

JUNIORS BATTLE

Internationales Nachwuchsturnier

LOCHEN. Zwischen den Staatsmeisterschaften sowie der Bundesliga-Runde Mitte Juni wird Lochen zum Treffpunkt der europäischen Gewichtheberjugend: Am Wochenende von 7. bis 8. Juni findet in der Ing. Peter Schnabl Halle das 22. Internationale „Juniors Battle“ statt.

86 Nachwuchssportler aus Armenien, Deutschland, Österreich und der Schweiz haben sich angemeldet. Der Bezirk Braunau ist mit 19 Teilnehmern stark vertreten – sie kommen von der Union Lochen und dem ATSV Ranshofen. Darunter sind auch Medaillengewinner der diesjährigen Österreichischen Schülermeisterschaften in Bad Häring, wie Julia und Anna

Windhager sowie Patrick Maderegger (Lochen) und Elisabeth sowie Konstantin Ecker (Ranshofen).

Das Starterfeld ist prominent besetzt. Mit Nadja Grossmann (Goliath Wien), Skye Tappeiner, Veronika Honcharova, Jonas Klinger und Luca Modrey (VÖEST Linz) sowie Lilly Brando und Rishab Saini (SC München 06) stehen Nachwuchstalente auf der Bühne, die bereits internationale Erfahrung bei Junioren- und U23-Europameisterschaften gesammelt oder nationale Titel errungen haben. ■

Samstag, 7. Juni (ab 11 Uhr)
Sonntag, 8. Juni (ab 10 Uhr)
Ing. Peter Schnabl Halle, Lochen

DREIKLANG

Open-Air-Konzert mit drei Musikkapellen

RANSHOFEN. Musik verbindet: Unter dem Motto „Dreiklang“ laden am Samstag, 14. Juni, um 19 Uhr die Ortsmusik Ranshofen, die Stadtkapelle Braunau und der Braunauer Spielmannszug zu einem besonderen Gemeinschaftskonzert ein.

Was die drei Kapellen eint, ist nicht nur die Liebe zur Blasmusik, sondern auch der Wunsch, gemeinsam etwas Großes auf die Beine zu stellen. Mit diesem Konzert soll gezeigt werden, wie viel Energie, Engagement und Freude entsteht, wenn Musiker aus drei Kapellen eine Leidenschaft teilen.

Unterstützt werden sie dabei vom Chor der Volksschule Ransho-

fen. Das Konzert findet – je nach Wetter – als Open-Air-Event im Schlosshof Ranshofen oder in der Schlossscheune statt. Einlass ist ab 18 Uhr, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden sind willkommen. ■



Dreiklang im Schloss Foto: Ortsmusik Ranshofen

ITALO-SCHLAGER

Roy Bianco und die Abbrunzati Boys

TÜSSLING (BAYERN). Eines ist klar und der Ruf trägt weit: An Roy Bianco und den Abbrunzati Boys kommt man seit Jahren nicht vorbei! Denn sie sind nicht umsonst die Liveband der Stunde! Für den Auftritt am 27. Juli in Tüßling verlost Tips 2x2 Freikarten.



Roy Bianco und die Abbrunzati Boys: am 27.7. in Tüßling Foto: Ludwig van Borkum

HAK

Maturaball „HAKuna Matata“ in der Schule

BRAUNAU. Nach 25 Jahren ist es endlich so weit: Der Maturaball der HAK Braunau findet am Samstag, 28. Juni, wieder dort statt, wo alles begann – in der Schule selbst.

Unter dem Motto „HAKuna Matata – Eine Nacht ohne Sorgen“ erwartet die Besucher ein Abend voller Musik, Freude und besonderer Momente. Einlass ist ab 19 Uhr, die Eröffnung um 20 Uhr.

Die Vorfreude ist groß – nicht nur bei den Maturanten, sondern auch bei Lehrkräften, Familien und Freunden. Der Ball verspricht ein echtes Highlight zum Schuljahresende zu werden. Karten im Vorverkauf gibt es bereits. ■

Maturaball der HAK:
Samstag, 28. Juni
Karten ab sofort erhältlich
VVK: 26 Euro, AK: 28 Euro

Energiegeladen und mit schelmischen Possen spielen sie ihre alten und vor allem die neuen Titel aus ihrem Hit-Kompendium. Ein Programm in unvergleichlicher Art, das so legendär ist wie superlativ und das die Zuschauer mit unglaublichen Geschichten und eingängigen Melodien in ein Paradies aus Fiktionen entführen wird. So wie das eben schon immer bei Roy Bianco und den Abbrunzati Boys war: trivial, intellektuell, spirituell – einfach Kult!

In dieser Dreifaltigkeit stehen die heiligen Messen des Italo-Schlagers auch in dieser Saison und präsentieren Eskapismus à la bonne heure in gewohnt großen Gesten. Und eines bleibt auch diesmal gleich: Am Ende werden Rosen verteilt! ■ Anzeige



Mitspielen bis 10.06.2025/07:59 Uhr
www.tips.at/g/24880 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „24880 Vorname Nachname“

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Braunau: Jeden Dienstag - Mama lernt Deutsch, Niveau A1 (mit Kinderbetreuung); ZIMT, 17.30 - 19.00, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Dienstag - Mama lernt Deutsch, Niveau A2 (mit Kinderbetreuung); ZIMT, 16 - 17.30, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Dienstag - Konversation mit Zahra, Niveau A2 - B1; ZIMT, 9 - 11.00, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Donnerstag - Internationaler Frauentreff; Begegnungszentrum ZIMT, 9 - 11.00, keine Anmeldung erforderlich

Braunau: Jeden Donnerstag - Bewegung mit Shaimaa (für Kinder ab 5 Jahren); ZIMT, 14.30 - 16.10 und 16.30 - 18.10, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Donnerstag - Wandern: Bewegung ist Vorsorge; beim VAZ, 14.00, Info: ☎ 0664 4107285, VA: Diabetiker SHG Bez. Braunau

Braunau: Jeden Freitag - KoKo Kurs - Kommunikation und Konversation; Begegnungszentrum ZIMT, 8.30 - 12.30, Anm.: Nina Hofmann, ☎ 0676 847804267

Braunau: Jeden Mittwoch - Kinderkunstwerkstatt mit Gabriele Castell; Begegnungszentrum ZIMT, 16 - 17.30, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Mittwoch - Internationaler Frauentreff; Begegnungszentrum ZIMT, 9 - 11.00

Braunau: Jeden Mittwoch - Kinderkunstwerkstatt mit Nina Pommer; Begegnungszentrum ZIMT, 16 - 17.30, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Auflösung Sudoku

7	8	4	9	3	1	2	6	5
2	6	3	4	5	8	9	7	1
1	5	9	2	6	7	3	8	4
6	4	7	8	2	5	1	3	9
8	9	1	3	7	4	6	5	2
3	2	5	6	1	9	7	4	8
4	1	6	5	9	3	8	2	7
5	7	2	1	8	6	4	9	3
9	3	8	7	4	2	5	1	6

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an
tips-braunau@tips.at

Braunau: Jeden Mittwoch - Jugendkunstwerkstatt mit Nina Pommer; Begegnungszentrum ZIMT, 17.30 - 19.00, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Mittwoch - Griffbereit, ein Angebot für Eltern und Kinder, die noch nicht in den Kindergarten gehen; Begegnungszentrum ZIMT, 8.30 - 10.00, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Mittwoch - Home in Art (Kunstwerkstatt) für Jugendliche von 12 - 25 Jahren; Begegnungszentrum ZIMT, 17 - 18.30, Anm.: ☎ 0650 5445270

Eggelsberg: Jeden Dienstag und Samstag - Functional Outdoor Training; Spielplatz Ibm, Di. um 18.00, Sa. um 9.00, Anm.: ☎ 0676 9359159, VA: Gesunde Gemeinde

Schärding: Jeden Dienstag (bei Schönwetter) - Aqua Yoga; Stadtbad, 10.30 - 11.30, Anm.: FIM

Simbach/Inn (D): NEU! GEMEINSAM STATT EINSAM: Singletreff ab 55, 14-täig (Sonntag); Gasthof Moosbräu, Pfarrkirchnerstraße, ab 18.00, Unkostenbeitrag € 1,- ☎ 0049 151 52580320

DO, 5. Juni

Altheim: "Bleib AKTIV Frühstück"; Dienststelle Rotes Kreuz Altheim, 8 - 10.00

Altheim: Radwandertag; Stadtamt, 14.00, VA: Seniorenbund

Braunau: Austunde für Kinder ab 6 J., auch für Nicht-AV-Mitglieder; TP: AV-Heim Wasserturm, 16.30, Anm.: Doreen Rülling, ☎ 0699 81571588, VA: ÖAV

Braunau: First-Love-Ambulanz f. Jugendl. und d. Familien, 16 - 18.00, KH St. Josef, 3. St./Gyn.Abt., kostenlos und anonym!

Braunau: MTB mit Björn für Kinder und Jugendliche ab 9 J., auch Nicht-AV-Mitglieder; 16.30, Anm.: Björn Apelt, ☎ 0676 3108437, VA: ÖAV

Braunau: Musikwerkstatt (für Kinder von 4 - 10 Jahren); ZIMT, 15 - 17.00, Anm.: Daniela Auer, ☎ 07722 808-284

Braunau: WeiberWandern; TP: Ärztehaus, 16.30, VA: Frau für Frau, Info: ☎ 07722 64650

Burgkirchen: Fahrt ins Müllner Bräu; TP: Bahnhof Mauerkirchen, 13.30, VA: Seniorenbund

Burgkirchen: Pensionentreffen; Bauernmarkt Mauerkirchen, 10.00, VA: Pensionistenverband OG Mauerkirchen-Burgkirchen

Lengau: Die 9 schönsten Naturplätze im Innenviertel, Vortrag, Michael Hohla; Gymnastiksaal der Schulen in Friedburg, 19.30, Eintritt: frei. Spenden, VA: Kulturreferat

Moosdorf: Wunschnusknachmittag mit Franz Perschl; GH Leopolder, Hackenbuch, 14 - 17.00, Tischreservierung: ☎ 07748 6814

FR, 6. Juni

Braunau: Frauen stärken - Empowerment für Frauen; ZIMT, 8.30 - 11.00, Info: daniela.auer@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Stillgruppe, nicht (mehr) gestillte Geschwisterkinder und schwangere Frauen; 15.00, Kindergarten Ranshofen

Burgkirchen: Firmung; Pfarrkirche, 18.00

Helpfau-Uttendorf: Intuition - Die ursprüngliche Kraft der Frau, Teil 2; EKIZ, 19 - 21.00, Infos: ☎ 0680 2450920

Helpfau-Uttendorf: Spielgruppe Zwergertreff (18 - 24 Monate), Beginn; EKIZ, 9 - 10.30, Info: ☎ 0680 2450920

Kirchberg: 29. Seniorenbund Bezirkswander-tag; ab 9.00, Begrüßung und Festakt, ab ca. 12.00

Mattighofen: Chaostage, Lesung und Gespräch mit Linda Linöcker; Stadtbücherei, 19.30, Eintritt frei

Treubach: 29. Seniorenbund Bezirkswander-tag in Kirchberg; Abfahrt Parkplatz, 8.15

SA, 7. Juni

Altheim: Rundwanderung zur Eisenauer Alm; Info: Alfred Stoiber, ☎ 0699 10786004, VA: ÖAV

Braunau: Internationaler Familientreff; Begegnungszentrum ZIMT, 14 - 18.00, Anm.: ☎ 0676 847806 267

Mattighofen: Offene Führung; KTM Moto-hall, 11.00, www.ktm-motohall.com

Mauerkirchen: Bergtour Runde: Stoderer Dolomitensteig; Info: Ingrid Asbeck, ☎ 0650 2108949, VA: ÖAV

Pischelsdorf: Harter Orgelkonzert; Wall-fahrtskirche Hart, 19.30

SO, 8. Juni

Braunau: Festgottesdienst zu Pfingsten; Stadtppfarrkirche, 9.30, VA: Pfarre St.Stephan

Braunau: Pfingstsonntag - Festgottesdienst; Pfarrkirche Ranshofen, 9.00, VA: Pfarre Ranshofen

Braunau: Pfingstsonntag - Feiertagsmesse; Pfarre St. Franziskus, 10.15

Mattighofen: Hochamt am Pfingstsonntag; Stiftspfarrkirche, 10.00

Mattighofen: Oldtimer Tag; KTM Motohall, 9.00, www.ktm-motohall.com

Mattighofen: Public Viewing MotoGP Aragon; KTM Motohall, 11.00, www.ktm-moto-hall.com

Mining: Fröhschoppen; Feuerwehrgebäude, 10.30, VA: FF

St. Johann: Faustball Orts-Vereinsturnier; Faustballplatz, ab 10.30, VA: Faustball

Zum Vatertag lädt das Stiegl-Gut Wildshut zum Fröhschoppen "Hopfen & Herzhaftes" ein - mit feinen Bieren, herzhaften Genüssen und Musik für Herz und Seele. Anmeldung unter wildshut.at

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Informationen aus Ihrer Region.

MO, 9. Juni

Braunau: Hl. Messe, Pfingstmontag; Stadt-pfarrkirche, 9.30, VA: Pfarre St.Stephan

Braunau: Pfingstmonntag - Pfarrgottesdienst; Pfarrkirche Ranshofen, 9.00, VA: Pfarre Ranshofen

Braunau: Pfingstmonntag - Feiertagsmesse; Pfarre St. Franziskus, 10.15

Burgkirchen: Gottesdienst mit Ehejubilaren; Pfarrkirche, 10.00

Lochen: Heldengedenken, anschl. Gemeinde-saal; 8.15, VA: Kameradschaftsbund

Neukirchen/Schwand: Bergtour auf den Hochstaufen; Info: Hermann Schreiner, ☎ 0680 2178509, VA: ÖAV

DI, 10. Juni

Braunau: Sprachencafe; ZIMT, 18 - 20.00, Anm.: Daniela Auer, ☎ 0676 847804250

MI, 11. Juni

Braunau: Gymnastik im Park; TP: Jägerstätter-Park (Eingang Dammseite), 17.00, Anm.: ☎ 07722 808 282, VA: Gesunde Gemeinde

Burgkirchen: Zugfahrt Bräustübl Salzburg; 13.30, VA: Pensionistenverband OG Burgkirchen-Mauerkirchen

Eggelsberg: Haselbach - Jahrsdorf - Astronomische Uhr - Dietfurt - Haselbach; TP: Parkplatz Musikmittelschule, 14.00, Info: Johann Novotny, ☎ 07748 8486, VA: Gesunde Gemeinde

Eggelsberg: Labor im Moor, Forschungsexpedition mit Laptop und Mikroskop; 10 - 13.00, Info u. Anm.: Sandra Locher, ☎ 0680 2367604

Eggelsberg: Schmerz lass nach, Anwendungen mit Wickel und Co; GH Steinerwirt, 18.00, VA: Gesunde Gemeinde

Eggelsberg: Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige; GH Steinerwirt, 19.30, VA: Gesunde Gemeinde

Lochen: "Z'sam sitzen"; Wirt z'Weissau, 19.00, VA: Zeitbank

DO, 12. Juni

Altheim: Wandertag; Kirchenparkplatz, 14.00, VA: Seniorenbund

Braunau: 30 Jahre ABZ Braunau - Tradition trifft Innovation. Gemeinsam in eine starke Zukunft mit technisch ausgebildeten Fachkräften; ABZ, ab 12.00

Braunau: Austunde für Kinder ab 6 J., auch für Nicht-AV-Mitglieder; TP: AV-Heim Wasserturm, 16.30, Anm.: Doreen Rülling, ☎ 0699 81571588, VA: ÖAV

Braunau: Gebet & Guglhupf - Morgen-dacht mit Mag. Anton Planitzer; 8.00, VA: Pfarre St. Franziskus

Braunau: MTB mit Björn für Kinder und Jugendliche ab 9 J., auch Nicht-AV-Mitglieder; 16.30, Anm.: Björn Apelt, ☎ 0676 3108437, VA: ÖAV

Eggelsberg: Was meckert hier im Moor? Vogelkundliche Führung; 9 - 12.00, € 5,- Kinder, € 8,- Erwachsene, Anm.: Maria Wimmer, ☎ 0650 5604123

Mattighofen: Mattighofen 1980, Bilder vom Westbalkan, Filmvortrag, H. P. Schaller; Pfarrsaal, 14.00, VA: KFB

Ostermiething: ÖGK-Servicestelle: Gemeindeamt Ostermiething, Bergstraße 30, 9 - 11.00

FR, 13. Juni

Moosdorf: Wirtshausmusikanten spielen auf; GH Leopolder, Hackenbuch, ab 19.00, Tischser-vierung: ☎ 07748 6814

Zahnärzte

Asbach: 09. Juni, 9 - 11.00; Dr. Alwin Bleckenwegner, ☎ 0755 6616

Ostermiething: 07.-08. Juni, 9 - 11.00; DDr. Tuli Tarkan, ☎ 06278 7007710

Blutspenden

Braunau: 10. Juni; ÖAMTC, Besprechungsraum 1. OG, 15 - 20.00

Braunau: 11. Juni; ÖAMTC, Besprechungsraum 1. OG, 15 - 20.00

Munderfing: 05. Juni; Pfarrsaal, 15.30 - 20.30

TERMINANZEIGEN**Voranzeigen**

DEICHKIND - KIDS IN MEINEM ALTER OPEN AIR 2025 DEICHKIND sind einfach die beste Live-Band! Erlebt die Hits "Bon Voyage", "In der Natur", "Leider geil", "Arbeit nervt", "Wutboy", "Niveau weshalb warum", "Limit", "Remmidemmi (Yippie Yippie Yeah)" und "Where have all the Segways gone?" live! **24.07.2025 - Tüßling / Schlosspark** Tickets: www.raiffeisen-kultursommer.com



www.facebook.com/tips.at

Bürgerservice

Braunau: Heimatmuseum - Führungen von Mai bis September, Dienstag - Samstag, 13.30 (außer Feiertage).

Märkte

Altheim: Bauern- und Genussmarkt, 07. Juni, 7.30 - 11.30, Stadtplatz/Kirchengasse

Braunau: 7. Juni; Flohmarkt - Bei Freunden hier im Kolpingkeller, weg sind die Sorgen und die Welt wird heller, Keller im Kolpinghaus, 8 - 14.00, VA: Verein Resozialisierung Haftentlassener

Eggelsberg: Jeden 1. Freitag im Monat: Pfarrstadt Markt - Guads vo dahoam mit Mittagstisch; Pfarrstadt, 10 - 15.00

Palting: jeden ersten Freitag im Monat, Bauernmarkt; Pfarrstadt, 13 - 16.00

Tierärzte

Aspach: Dr. Höller, **07755 70769**

Höhnhart: Dr. Ridler, **0664 4046313**

Lochen: 07.-09. Juni;

Dr. Genger (nur Nutztiere), **0676 9000841**

Tierärztgemeinschaft "Innviertel":

07.-09. Juni: Dr. Franz Kneissl, Ostermieting, **06278 7000**

Wildenau: Mag. Franz Maier, **07755 5214**, Kleintiere und Pferde

Beratungs-Tipps

Altheim: Sozialberatung, **07723 42352-801**

Braunau: Aktiv gegen Demenz - Fitness fürs Gehirn, **0664 8546692**

Braunau: Beratung bei drohendem Wohnungsverlust, **0676 87762311**

Braunau: Beratungsstelle EGO; Alkoholberatung, Drogenberatung, **07722 84678**

Braunau: Infos, Tipps und Beratung für junge Leute zu verschiedenen Fragen und Anliegen. **0664 6007215910**

Braunau: Kinderschutzzentrum Innviertel, **07722 85550**

Braunau: Kostenfreie Beratung/Information für Frauen und Mädchen, **07722 64650**

Braunau: Mobbingtelefon, **0732 7610-3610**

Braunau: move - niederschwellige Suchtarbeit, **07722 64141**

Braunau: OÖ. Krebshilfe, **0664 4466334**

Braunau: Psychosoziale Beratungsstelle der pro mente OÖ, **07722 64345**

Braunau: Selbsthilfegruppe nach Krebs, **0650 5425610**

Braunau: Sozialberatung, **07722 86001**

Braunau: Sprechstunde Bgm. Mag. Johannes Waibacher, **07722 808-202**

Braunau: Sprechtag der Schuldnerberatung OÖ, **07752 88552**

Caritas OÖ - Kostenlose Energiesparberatung und Gerätetausch, Anm.: **0676 87768047**

Frühe Hilfen Innviertel **0676 849901201**

Helpfau-Uttendorf: Stammtisch für pflegende Angehörige, **07724 2707**

Mattighofen: Familienberatung d. OÖ. Familienbundes, **0664 8262724**

Mattighofen: Sozialberatung, **07742 5501-444**

Ostermiething: Sozialberatung, **06278 79378**

"We need you" Jugendcoaching für 14- bis 25-Jährige **0800 252230**

Ausstellungen

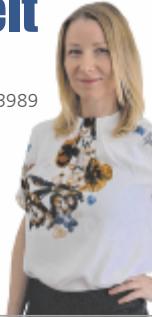
Eggelsberg: Skulpturen und Bilder von Peter Semperboni, Sounding Bowls und Skulpturen von Ramon Flöride, Ausstellung, **7. - 9. Juni;** Vernissage: Fr., 6. Juni, 18.00, Haus Rauhberg, Gundertshausen, jew. von 12 - 17.00

St. Georgen/Sbg., Theater Holzhausen: "80 Jahre - 8 Emotionen", Ausstellung; Dauer: bis Dezember

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Barbara Danter
Tel.: +43 664 5233989
b.danter@tips.at

Ihre Beraterin für
Inserate
Beilagen und
Onlinewerbung

**NATUR**

Workshop mit Strandgut: Kunst inmitten von Alpakas beim Stablhof

ROSSBACH. Der Stablhof in Roßbach veranstaltet am Dienstag, 10. Juni, einen Workshop mit dem Naturkünstler Salim Besirli.

Der freischaffende Künstler und Maler ist fasziniert von der Natur und verbindet diese Leidenschaft mit seiner künstlerischen Tätigkeit. Er ist überzeugt: Die Natur spielt in unserem Leben eine bedeutende Rolle – von der Geburt bis zum Lebensende. Diese Erkenntnis und die Wichtigkeit des Schutzes der Natur möchte er weitergeben.

Mit seiner Kunst haucht Besirli auch ausrangierten Objekten und Gegenständen neues Leben ein. Die Materialien sammelt er vor



Der Stablhof beherbergt rund 50 Alpakas und viele andere Tiere.

Foto: Stablhof



Werke von Salim Besirli

Foto: Salim Besirli

allem an der Küste. Danach werden die vom Meer und Sand glatt geschliffenen Fundstücke sorgfältig betrachtet und neu interpretiert. Was zuvor wie Abfall erscheint, erhält wieder Bedeutung. Zudem zaubert der Künstler Motive aus der Tier- und Pflanzenwelt auf seine Objekte.

Wie das funktioniert, erfahren die Teilnehmer des Workshops. Sie können auf Kieselsteinen, Meerenglas, Muscheln, Blättern und Treibholz malen. So wird die Natur zur Leinwand. Vielleicht dienen auch die rund 50 Alpakas sowie Esel, Ziegen, Kune-Kune-Schweine und Hühner, die auf

dem Stablhof leben, als Inspiration. Eine telefonische Anmeldung unter 0681 10644663 oder per E-Mail an danler@stablhof.at ist erforderlich. ■

Dienstag, 10. Juni
Stablhof, Roßbach
14 bis 17 Uhr / Freiwillige Spenden



INN/4 PRIDE

KiK feiert die Vielfalt mit der ersten Pride Parade im Innviertel

RIED. Was andernorts längst zur Tradition geworden ist, wird im Innviertel heuer zum ersten Mal gefeiert: Im Pride Month Juni findet die 1. Innviertel Pride („Inn/4 Pride“) in Ried statt. Das Motto der Veranstaltung: „Für a bunt's Mitanåund am Låund!“.

Die Veranstaltung am Samstag, 7. Juni, ist ein Pre-Event zum Festival der Regionen, das vom 13. bis 22. Juni (hauptsächlich) in Braunau stattfindet (siehe Seite 42). Gemeinsam mit zahlreichen Kooperationspartnern setzt der Kulturverein KiK damit ein Zeichen für Vielfalt und Gleichberechtigung.

Mitmachen erlaubt und erwünscht

Alle, die sich für das Thema interessieren und Lust auf Party haben, können mitgehen – verkleiden oder auf Brezeln muss sich niemand; wer's trotzdem macht, ist herzlich willkommen.

Als ich jung war, gab es nur in Wien eine Pride – ich bin selbst am Land aufgewachsen und hätte mir gewünscht, dass es mehr sichere Orte für queere Menschen gibt.

CANDY LICIOUS

„Die Innviertel Pride ist ein Fest für alle. Ob als Teil der queeren Community oder als Verbündete, die hinter der Thematik stehen und LGBTQIA+-Personen zu mehr Sichtbarkeit verhelfen wollen – alle sind willkommen. Dafür braucht es keine Verkleidung; alle sollen so kommen, wie sie sind und sich wohlfühlen“, erklärt Ute Schneiderbauer vom Kulturverein KiK.



Lilly Hightower

Foto: Lilly Hightower



Candy Licious

Foto: Candy Licious



Lisa Paulsen

Foto: Stefan Kreilinger

Parade

Ab 13.30 Uhr beginnt die Aufstellung mit DJ-Warm-Up am Messegelände (Ein-/Ausfahrt Bahnhof Bad Ried). Der Paradesstart wurde von 14 auf 14.30 Uhr verlegt, damit eine bessere öffentliche Anreise ermöglicht werden kann. Die Parade zieht über die Volksfest- und Thurnerstraße Richtung Marktplatz, dann über die Froschaugasse, Hartwagnerstraße, Promenade und Bayrhamergasse um das Stadtzentrum wieder zum Marktplatz. Der Paradenzug wird angeführt von einem Lkw, der vom queeren DJ-Duo „nicht aquamarin“ mit elektronischen Sounds bespielt wird. Ein Anhänger als zweiter Paradewagen bietet den „Underpaid Billionaires“, der Schülerband des BORG Ried, eine Bühne.

Abschlusskundgebung

Wie alle Pride-Paraden ist auch die Inn/4 Pride als Demonstration angemeldet; folglich gibt es eine Abschlusskundgebung auf dem Marktplatz, die um 16 Uhr beginnt. Zahlreiche Info-Stände wie Aidshilfe, Frauennetzwerk, Gleichbehandlungsanwaltschaft, Hosi Linz, Regenbogenpastoral, Streetwork, younited und andere, bieten für Jugendliche und Erwachsene die Möglichkeit, sich

zu verschiedenen Themen zu informieren.

Kulinarisch werden die Besucher vom Baukasten-Foodtruck mit leckeren Burgern verwöhnt. Neben DJ-Sets, die zum Tanzen einladen, steht ein Speed Friending auf dem Programm, angeleitet vom Verein kuli.

Die Moderation am Marktplatz übernimmt Eric Big Clit, der mit Drag-Kunst, Comedy, Musik und Performance gerne Geschlechterrollen hinterfragt, zusammen mit der oberösterreichischen

In Wien und vielen anderen Städten ist es seit Jahren ein friedvolles Fest mit sehr viel Lebensfreude. So soll's auch bei uns im Innviertel werden.

GERALD HARTL,

TOURISMUSMANAGER S'INNVIERTEL

Drag-Queen Lilly Hightower. „Ich bin bei der Pride in Ried dabei, um die Sichtbarkeit für queeres Leben am Land zu repräsentieren und farbenfroh das Innviertel zu vertreten“, so Lilly Hightower.

Das Inn/4-Pride-Motto „Für a bunt's Mitanåund am Låund!“ wird durch den Auftritt der Rainbow-Queen Candy Licious präsentiert. Als Aktivistin und

Speakerin ist sie fester Bestandteil der queeren Szene Österreichs und Unterstützerin regionaler Pride Paraden.

Ebenfalls als Speakerin auf der Bühne stehen wird Schauspielerin und Autorin Lisa Paulsen. Mit ihrem Buch „Queer durch Österreich“ gibt die gebürtige Höhnharterin queeren Stimmen die Möglichkeit, gehört zu werden. „Ich bin im Innviertel aufgewachsen und habe mich anfangs als queere Person hier alleine gefühlt. Daher unterstütze ich die Innviertel Pride aus vollem Herzen“, sagt sie.

Der Rieder Tourismusmanager Gerald Hartl vom Tourismusverband s'Innviertel begrüßt das Fest: „Ich freue mich auf die Pride in Ried und hoffe auf zahlreiche Teilnehmer und Gäste aus nah und fern. In Wien und vielen anderen Städten ist es seit Jahren ein friedvolles Fest mit sehr viel Lebensfreude. So soll's auch bei uns im Innviertel werden.“

Ab 20 Uhr geht es bei der Afterparty im KiK-Keller weiter bis in die Morgenstunden. Für den passenden Sound sorgen DJ Susi, Busensound, MO und p.K.one. Die Galerie Metalbar öffnet ebenfalls ihre Türen für Gäste, die es lieber rockiger haben wollen. ■

BENEFIZ-TURNIER

„Bärchis“ lassen Dartpfeile für Johanna fliegen

HOCHBURG-ACH. Angespornt vom Erfolg im Vorjahr werfen die Spieler des DC Bärchis ihre Dartpfeile heuer für Johanna aus Hochburg-Ach. Mit einem Benefiz-Dartturnier am Freitag, 13. und Samstag, 14. Juni, wollen sie das beeinträchtigte Mädchen unterstützen.

Mit einem einstimmigen „Ja“ entschieden sich die 13 Spieler des Dartclubs dazu, ihr zweites Benefiz-Dart-Turnier zu veranstalten. Dieses Mal wollen sie Johanna aus Hochburg-Ach unter die Arme greifen. Die 18-Jährige ist körperlich sowie geistig schwer beeinträchtigt und lebt mit fünf weiteren schwerbehinderten Menschen in der Wohngruppe „Elias“

A group of seven people of various ages are sitting on a dark couch against a wall featuring a large, colorful mural of a waterfall and lush greenery. The group includes a young man on the left, a woman in a striped shirt, a man in a red shirt, an elderly woman in a yellow top, a young boy, and two men on the far right. They appear to be posing for a group photo.

Der DC Bärchis will der Wohngruppe „Elias“ etwas Gutes tun.

Foto: Privat

des St. Paulusstiftes. Zum Benefiz-Turner laden die DC Bärchis alle interessierten Hobbydarter ein – und versprechen ein „zweitägiges Dartfeuerwerk“.

Am Freitag werden ab 18 Uhr die Dartpfeile bei einem Kratzerturnier gezückt. Am Samstag fliegt ab 10 Uhr jeder Pfeil für Johanna und das St. Paulusstift. Austragungs-

ort ist die Turnhalle der Volks-
schule Hochburg-Ach.

Eine Anmeldung ist unter olaf.wieser@hotmail oder telefonisch unter 0680 1288643 möglich. ■

Freitag, 13. Juni (ab 18 Uhr)
Samstag, 14. Juni (ab 10 Uhr)
Turnhalle der Volksschule,
Hochburg-Ach

VORTRAG

Schmerz lass nach

EGGELSBERG. Zum Thema „Schmerz lass nach“ spricht am Mittwoch, 11. Juni, die diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin Bärbl Buchmayr in Eggelsberg. Sie zeigt hierbei, wie Anwendungen mit Wickel und Co. Schmerzen lindern können.

Schmerzen können das Leben stark beeinträchtigen. Buchmayr will mit ihrem Vortrag Abhilfe schaffen und wertvolle Tipps weitergeben. Die vorgestellten Mittel können sowohl bei akuten als auch bei chronischen Schmerzen eingesetzt werden. Veranstaltet und finanziert wird der Vortrag im Gasthaus Steinerwirt von der Gesunden Gemeinde Eggelsberg. ■

Mittwoch, 11. Juni
Gasthaus Steinerwirt, Eggelsberg
18 Uhr / Eintritt frei

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



A scenic view of the Danube River in Budapest, Hungary, featuring the Hungarian Parliament Building and the Chain Bridge at sunset. The image is framed by a green border.

Das erwartet Sie:

- 590**
- 5 Tage Flusskreuzfahrt mit Vollpension & Getränke All Inclusive (09-24 Uhr)
 - Geführte Ausflüge: Engelszell, Burg Clam, Szentendre, Bratislava & Budapest
 - Deutschsprachige Gästebetreuung ab/bis Passau
 - Nachmittagskaffee & Kuchen, Galadinner zum Nationalfeiertag
 - Ideal für Alleinreisende, Paare & Freundesgruppen

Bequem & sorglos anreisen:

Fakultatives Anreisepaket: bequem ab jedem ÖBB-Heimatbahnhof nach Passau und retour ab Wien

Kostenfreier Shuttle: Bahnhof - Schiff in Passau / Schiff - Bahnhof in Wien

Nur begrenzte Kabinen verfügbar - rasch buchen lohnt sich!

'In den Herbstferien reist 1 Kind bis 11.99 Jahre kostenlos.
Gültig für 2-Bett-Kabine am Orion Deck Suite mit Zusatzbett 2 Erwachsene + 1 Kind = Familienpreis 1.780,- bzw 2 Kabinen am Neptuneck Familienpaket 2 Erwachsene + 2 Kinder = zu 1.770,-. Begrenztes Kontingent von 10 Kabinen.

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

die Nummer **DEINS**



in der Personalsuche

regionaljobs.at
powered by Tips